

SUHR

suhrrer nachrichten

PLUS



Suhr bewegt

Serie Wirtschaftsstandort Suhr:
«Wir wollen einen Unterschied für die Schweiz machen»

Seite 6

Gemeinde

Der radikale Rückschnitt von Stauden
im Winter sieht zwar ordentlich
aus, schadet aber der Biodiversität.

Seite 12

Vereine

Suhrrer Musig: Mit einem stimmungs-
vollen Auftakt eröffnete die Jugend-
musik das diesjährige Kirchenkonzert.

Seite 33

Winter-Aktion

Malen

Tapezieren

Gipsen

BIRCHER AG

Farbgestaltung

GRATIS
Küche, Bad oder WC
STREICHEN
bei jeder Zimmerrenovation

SUHR/AARAU
WWW.BIRCHERAG.CH
TEL. 062 855 55 55

Blattner-Getränke

- Abholmarkt
- Gastronomie
- Privat & Business
- Fest- & Partyservice

Ein Schluck sympathischer

5024 Küttigen, 062 827 36 34, blattner-getraenke.ch

DRUCKEREI SUHR

IHR PARTNER FÜR EREIGNISKARTEN.

Individuelle Ereigniskarten für Hochzeiten, Geburten, Jubiläen, Geburtstage und vieles mehr. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

DRUCKEREI AG SUHR | T 062 855 0 855 | drucksuhr.ch

Immer Wyder.

vielfältig.

wyder

www.wyder-gartenbau.ch

Inhalt

Gemeinde	4
Infothek	13
Schule	19
Kirchen	22
Parteien	25
Freiwillig Suhr – Vereine	28

Titelbild:
Verschneite Waldstrasse.

Impressum

Herausgabe

Druckerei AG Suhr
Postweg 2, 5034 Suhr
Telefon 062 855 0 855
suhrplus@drucksuhr.ch

Geschäftsleitung

Tobias Zaugg

Redaktion

Susanne Wüst
Telefon 062 855 0 855

Redaktionsschluss

am 13. des Monats

Auflage

5600 Ex. monatlich
erscheint 12 × jährlich

Abonnementspreis

für Suhrer:innen Fr. 55.–
für Auswärtige Fr. 75.–



Ihr optimales Klima.
Unsere Motivation.

**Kompetent
beraten bei
Service, Neubau
oder Sanierung.**

Widmer+ Co. AG

Heizung Klima Kälte

Bachstrasse 33
5034 Suhr
Telefon 062 825 45 45
Telefax 062 825 45 54
info.suhr@widmer-heizung.ch



Glasdach / Pergola
Beschattung
Geländer / Metallbau

062'842'21'95
www.reymetallgmbh.ch

NEUER
OPEL GRANDLAND 4x4
#GOGRAND IN EVERY WAY MIT ALLRAD

ELECTRIC

BEREITS AB CHF **47 490.–**



BIS ZU **8 JAHRE**
GARANTIE
ODER 160 000 KM
AUF ALLE ELEKTROFHRZEUGE



NEW Grandland Electric AWD Edition, Automatik-Elektroantrieb mit fester Getriebeübersetzung, 239 kW (325 PS), Barkaufpreis: CHF 47 490.– (Fahrzeugwert: CHF 48 490.– abzüglich Cash-Prämie CHF 1000.–). Stromverbrauch: 17,2–21,3 kWh/100 km (Benzinäquivalent: 1,89–2,34 l/100 km), CO₂-Emission: 0 g/km, Energieeffizienz-Kategorie: B–C. Abgebildetes Modell: NEW Grandland AWD Ultimate Ultimate, Automatik-Elektroantrieb mit fester Getriebeübersetzung, 239 kW (325 PS), inkl. Sonderausstattungen (Tech Pack Ultimate CHF 4300.–). Barkaufpreis: CHF 58 290.– (Fahrzeugwert: CHF 59 290.– abzüglich Cash-Prämie CHF 1000.–). Stromverbrauch: 17,2–21,3 kWh/100 km (Benzinäquivalent: 1,89–2,34 l/100 km), CO₂-Emission: 0 g/km, Energieeffizienz-Kategorie: B–C.

Jetzt bei uns vorbeikommen und Probe fahren

Ring Garage AG
Suhr

Ringstrasse 3 · 5034 Suhr
Tel. 062 855 00 70
info@ring-garage.ch
www.ring-garage.ch

**STARBUGS
COMEDY**



SHOWTIME!

REGIE: NADJA SIEGER

13. MÄRZ 2026, 20:00, BÄRENMATTE, SUHR

WWW.STARBUGS-COMEDY.CH

See TICKETS



Serie Wirtschaftsstandort Suhr

«Wir wollen einen Unterschied für die Schweiz machen»

Die Volare Group AG ist eine überaus erfolgreiche Unternehmensgruppe mit Sitz in Suhr am Spittelweg 1. Unter dem Dach der Volare Group operieren mehrere eigenständige Einheiten – etwa im Energiebereich, Holzbau, Strasseninfrastruktur, Carwash sowie im Premium-Möbel-Business. Geprägt wird die Gruppe von einem starken Familienunternehmen-Geist. Im Gespräch erklärt uns Ramon Werner, CEO der Volare Group AG und gleichzeitig Leiter der volenergy AG, mehr über die vielseitige und komplexe Unternehmensgruppe.

Zum Einstieg möchten wir das Grundlegende einordnen: Was genau ist die Volare Group AG?

Ramon Werner: Die Volare Group AG ist das Unternehmensdach verschiedener eigenständiger Unternehmen. Ich selbst führe die volenergy AG und bin gleichzeitig CEO der gesamten Gruppe. Jede Einheit hat aber ihren eigenen CEO und ihre eigene Identität – das Dach verbindet uns, das operative Geschäft passiert in den einzelnen Firmen unserer Bereiche:

- Flüssige Energie
- Immobilien
- Möbelmanufaktur
- Holzproduktion- und handel
- Car Wash
- Strassenbauprodukte
- Baudienstleistungen
- Investments

Zu uns gehören Marken wie die volenergy AG (mit Sitz in Suhr), Ruedi Rüsel und bp Tankstellen, Soft Car Wash, Corpora Immobilien AG, de Sede AG, deligno ag, Valli AG Strassenbau – um nur einige bekannte zu nennen.

Trotz der beachtlichen Grösse merken wir, dass die Volare Group AG der breiten Suhrer Bevölkerung nicht sehr bekannt ist. Überrascht Sie das?

Nein, das ist vielleicht sogar ein wenig gewollt so. Es ist für uns nicht wichtig, dass man die Volare Group AG kennt, sondern unsere Marken: Ruedi Rüsel, bp, de Sede AG oder deligno ag. Kundinnen und Kunden kaufen Leistungen der Marken – nicht der Group. In den jeweiligen Branchen sind wir sehr bekannt und ein wichtiger Player auf den jeweiligen Märkten. Als Gesamtgruppe ist unser Name eher weniger geläufig, was für uns in Ordnung ist.

Sie wollen also die Volare Group AG im Hintergrund halten?

Ganz genau. Auch für unsere Mitarbeitenden. Wenn Sie jemanden fragen, wo er arbeitet, sagt kaum jemand «bei der Volare Group AG», sondern den Namen seiner Einheit. Und das soll auch so sein.

Für was stehen die einzelnen Bereiche Ihrer Gruppe?

Die einzelnen Einheiten der Gruppe könnten unterschiedlicher kaum sein: Im Energiebereich sind wir führend bei fossilen Produk-

ten, spielen aber auch im Markt für alternative Energien eine wichtige Rolle. Die Firma de Sede AG wiederum steht für hochwertige Ledermöbel – eine völlig andere Welt als der Brennstoffhandel.

Bringen wir etwas mehr Licht ins Dunkel; Was verbindet die vielen verschiedenen und vielseitigen Bereiche der Volare Group AG?

Das sind unsere gemeinsamen Werte: ein familiärer Umgang, Leistungsorientierung, Verantwortungsbewusstsein und gelebtes Unternehmertum. Wir verstehen uns nicht als klassischen Konzern mit zentralisiertem «Wasserkopf», sondern als grosse Familie, in der unternehmerisches Denken gefördert wird und jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter Verantwortung im eigenen Unternehmen übernehmen kann. Unsere verschiedenen Standorte sind essenziell – man kann nicht am gleichen Ort Carwash und Immobilien betreiben oder Holzbau und Strassenbau. Deshalb braucht es eine klare Differenzierung innerhalb der Gruppe, während die gemeinsamen Elemente bewusst auf ein Minimum reduziert sind, was in allen Bereichen konsequent gelebt wird.

Dazu gehören auch Themen wie Compliance und Umweltschutz sowie eine klare Leistungsorientierung. Denn wirtschaftlicher Erfolg kommt letztlich allen zugute: unseren Mitarbeitenden, unseren Standorten wie Suhr und damit auch den Gemeinden, in denen wir Steuern zahlen. Diese Werte halten die Gruppe zusammen.

Wie viele Mitarbeitende beschäftigt die Group?

Insgesamt zählen wir rund 800 Mitarbeitende, davon arbeiten etwa 80 hier in Suhr im Energiebereich sowie in den zentralen Funktionen. Weitere Standorte sind u. a. Klingnau (de Sede AG) und das Emmental (deligno ag). Wir sind also über die ganze Schweiz verteilt. Auch international ist unser Unternehmen tätig: der Immobilienbereich hat seinen Sitz in der Schweiz, aber wir haben Filialen in Deutschland, Slowakei, Rumänien und auch in Albanien sind wir in der Branche vertreten.

Im Verhältnis zu den vielen Bereichen und Standorten wirken 800 Mitarbeitende schon beinahe als «wenige».

Das ist so. Wir setzen auf Qualität statt Masse. Gerade im Immobilienbereich braucht es we-

niger Leute, dafür solche mit hohem Anspruch an Qualität und Leistung.

Ihr Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Suhr. Welche Bedeutung hat die Gemeinde als Standort für Sie und das Unternehmen?

Suhr ist unsere Heimat – geografisch, geschäftlich und emotional. Die Lage ist verkehrstechnisch ideal, und die Zusammenarbeit mit Kanton und Gemeinde funktioniert sehr gut. Das sind für uns wichtige Pfeiler, die uns beständigen, mit dem Unternehmen auch in Zukunft hier zu bleiben.

Kurzer Blick in die Vergangenheit: Wie ist die Volare Group entstanden?

Unsere Wurzeln reichen zurück bis 1873, damals als Lagerhäuser der Zentralschweiz. Aus Kohle wurde Öl, später kamen Tankstellen dazu – bekannt war unser Unternehmen lange unter dem Namen «Oel-Pool». Ab 2018 haben wir die Gruppe neu strukturiert und schliesslich in «Volare Group AG» umbenannt, weil unser Portfolio inzwischen weit über den Ölhandel hinausgeht.

Und der Anteil erneuerbarer Energien wächst stetig?

Sehr stark. Als ich vor zwölf Jahren in die Firma kam, hatten wir fast nur fossile Produkte. Heute erwirtschaften wir bereits 40% mit alternativen Energien, Shops an den Tankstellen und unseren Carwash-Anlagen. Zudem gehen wir davon aus, dass unser Verdienst mit fossilen Produkten weiter sinken wird.

Welcher Bereich ist heute am wichtigsten – und wo liegt das Potenzial der Zukunft?

Man kann durchaus sagen, dass der Energiebereich heute noch der wichtigste Profitbringer ist. Wir gehen jedoch davon aus, dass der Bereich der Energie in 20 Jahren fast ausschliesslich aus alternativen Produkten besteht und weniger zum Gesamtergebnis der Group beitragen wird. Bis dahin wollen wir die Bereiche Immobilien, Strassenbau, Holz, Carwash und auch die Sparte Ledermöbel weiter ausbauen und ein ausgeglichenes Gebilde erreichen. Denn in all diesen Branchen sehen wir in den kommenden Jahren sehr grosses Potenzial.

Wie stehen Sie zum Spannungsfeld Nachhaltigkeit vs. fossile Brennstoffe?

Das ist eine grosse Chance für neue Produkte. Die Schweiz will 2050 klimaneutral sein – meiner Meinung nach wird es schwierig dieses Ziel zu erreichen. Wir brauchen mehrere Lösungen: Strom, synthetische Treibstoffe, Biotreibstoffe.



CEO Ramon Werner erklärt die Strukturen der komplexen Volare Group AG im Hauptsitz in Suhr. Foto: Timo Orubolo.

Ein Schlüsselprodukt ist HVO, ein Dieseleratz aus Alt-Speiseöl und pflanzlichen Reststoffen, welchen wir produzieren können. Die volenergy AG hat mit diesen CO₂ armen Produkten allein letztes Jahr 120 000 Tonnen CO₂ eingespart – die Branche gesamthaft über 500 000.

Können Sie diese Zahlen einordnen?

Zum Vergleich: Der Kanton Genf hat 2024 rund 1,7 Mio. Tonnen CO₂ ausgestossen. Wenn wir davon 60% einsparen können, ist das enorm. Und das Potenzial wäre sogar noch grösser – wir könnten die Menge praktisch verdoppeln, wenn wir die gleichen Rahmenbedingungen wie Elektrofahrzeuge hätten, also etwa Steuerbefreiungen bei der Nutzung unserer Autobahnen. Dann reden wir über mehr als eine Million Tonnen CO₂, die wir einsparen könnten. Das Entscheidende: Wir könnten das sofort umsetzen, mit der bestehenden Infrastruktur und den heutigen Tankstellen – ohne neue Investitionen. Genau da sehen wir unsere Rolle bei volenergy AG. Wenn wir das Ziel «Netto null 2050» überhaupt erreichen oder ihm näherkommen wollen, müssen wir solche Lösungen nutzen.

Aus unserer Sicht wäre es ein Fehler, kurzfristig nur auf Strom zu setzen. Langfristig ist das Elektroauto sicher sehr effizient – vorausgesetzt, wir haben genügend grünen Strom und die passende Infrastruktur. Aber das braucht Zeit. Für die schnelle Dekarbonisierung brauchen wir zusätzliche Wege. Und diese bieten wir als volenergy AG mit HVO.

Wie stark sind Sie dabei auf politische Unterstützung und Genehmigungen angewiesen – können Sie Ihre Lösungen frei umsetzen, oder müssen Sie die Politik aktiv ins Boot holen?

Das ist definitiv ein Zusammenspiel von verschiedenen Faktoren. Zulassungen, Steuer-

regelungen und Nachhaltigkeitskriterien sind wichtig. Wir arbeiten eng mit dem Bundesamt für Umwelt zusammen, damit HVO als nachhaltiges Produkt anerkannt bleibt. Und wir müssen noch viel Aufklärungsarbeit leisten – viele wissen nicht, dass sie in Suhr oder Buchs bereits HVO tanken können.

Ein Aufruf an Suhrer Diesel-Fahrer:innen?

Sehr gerne: Wer HVO tankt, spart bis zu 90% CO₂. Es ist eine einfache, sofort verfügbare Lösung in Richtung Klimaentlastung.

Themenwechsel: Sie haben bereits die Firma de Sede AG erwähnt. Die Marke stellt hochpreisige Ledermöbel her – ein schwieriger Markt?

Ja, hochwertiges Handwerk im Premiumsegment ist eine Herausforderung. Die Produktion in der Schweiz ist teuer, der Markt ist unter Druck, und viele Käufer greifen zu günstigeren Modellen. Unser Ansatz lautet daher: Fokus auf die Produkte, die funktionieren. Weniger Sortiment, mehr Qualität – das können wir.

Bedeutet dies, dass das Sortiment geschmälet wird und man den Fokus auf bestimmte Produkte legen wird?

Ja genau. Wir haben vieles in der Vergangenheit gemacht, das sich schlussendlich nicht rechnete. Daher lautet nun das Motto: Schuster, bleib bei deinen Leisten. Das, was wir können, wo wir stark drin sind, wo wir wissen es funktioniert. Das wollen wir noch weiterführen.

Ein weiterer erfolgreicher Bereich sind ihre Carwash-Anlagen – ein Bereich, in dem das Unternehmen sehr präsent ist. Was macht Ihr Konzept erfolgreich?

Top-Qualität zu bezahlbaren Preisen. Unsere Anlagen sind robust, vollautomatisiert und langlebig. Sie sind darauf ausgelegt, 20 Jahre ohne grössere Investitionen den Ser-

vice – vollautomatisch – zu gewährleisten. Die Stiftung SQIT hat uns mehrfach als besten Anbieter in der Schweiz ausgezeichnet. Das freut uns – und erklärt den regelmässigen «Stau» bei unseren Anlagen am Wochenende. Wir haben aber auch viele Flottenkunden, zum Beispiel Firmen oder Autogaragen, die unser Angebot sehr schätzen.

Kommen wir zu etwas Aktuellem: Die Ortsbürgergemeindeversammlung hat Mitte November 2025 den Baurechtsvertrag für die Parzelle des alten Forstwerkhofes am Spittelweg bewilligt. Was planen Sie?

Mit unserer Tochtergesellschaft Corpora Immobilien AG schaffen wir im Kanton Aargau bezahlbaren Wohnraum – etwa im Projekt «Suhrano», in welchem 140 Wohnungen an der Neumattstrasse realisiert werden, oder in Küttigen das Projekt «Horizont» mit 21 Wohnungen. Für dieses Wachstum brauchen wir mehr Raum: Parkplätze, Werkstätten, zusätzliche Büros. Daher war das Geschäft an der vergangenen Ortsbürgerversammlung für uns sehr wichtig. Nun können wir unsere Ressourcen erweitern und ausbauen.

Es kursiert auch die Idee eines Restaurants. Wie konkret ist das?

Wir haben verschiedene Pläne. Ein Restaurant ist eine Idee – mehr noch nicht. Es wurden verschiedene Konzepte erarbeitet. Wir benötigen auch mehr Parkplätze für Mitarbeitende und Kunden am Spittelweg 1 sowie zusätzliche Werkplätze. Ein Restaurant könnte unsere Mitarbeitenden und die Nachbarschaft bereichern und zum Beispiel eine Mittagsverpflegung bieten – auch für Mitarbeitende anderer Firmen in diesem Industrieteil von Suhr. Aber es gibt viele offene Fragen, deshalb ist nichts entschieden.

Was ist Ihre Vision für die Volare Group in den nächsten Jahren?

Als Volare Group AG wollen wir weiterwachsen und unsere verschiedenen Einheiten entwickeln. Wir wünschen uns, mehr Ledermöbel zu verkaufen, mit der volenergy AG einen Unterschied für die Schweiz im Bereich der Dekarbonisierung im Verkehr und in der Wärme zu machen. Wir wollen bezahlbaren Wohnraum schaffen und auch das Holzbaugeschäft weiter vorantreiben und nachhaltigen Holzbau stärken. Wir sind hier, um zu wachsen – zum Nutzen unserer Mitarbeitenden, unserer Partner und unserer Region.

Zum Abschluss: Gibt es etwas, dass sie sich von der Gemeinde oder vom Gemeinderat wünschen?

Das Einvernehmen mit der Gemeinde und somit mit dem Gemeinderat ist gut. Was für uns wirklich wichtig ist, ist die Entlastungsumfahrung der Gemeinde Suhr – also das Projekt VERAS. Denn für unsere Mitarbeitenden oder auch natürlich für Kunden sowie Geschäftspartner ist die Verkehrssituation bei der Anfahrt schon belastend. Und – wenn ich das



Die Volare Group AG hat zusammen mit ihrer Tochterfirma volenergy AG ihren Sitz am Spittelweg 1 in Suhr. Foto: Timo Orubolo.

hier so sagen darf – eine eigene Bushaltestelle würde unseren Standort in Suhr deutlich aufwerten: Sie würde uns für Mitarbeitende und Besuchende nachhaltiger erreichbar machen und natürlich die Abhängigkeit vom Auto reduzieren.

Herr Werner wir bedanken uns im Namen der Leserinnen und Leser für das interessante Gespräch und Ihre wertvolle Zeit.

Jasmine Roth ist stellvertretende Kommunikationsverantwortliche der Gemeinde Suhr

Nach zwei Amtsperioden endet die Gemeinderatstätigkeit von Oliver Krähenbühl.

Jasmine Roth, Stv. Kommunikationsfachfrau | Nach acht Jahren im Amt beendete Oliver Krähenbühl per Ende Dezember 2025 seine Tätigkeit im Gemeinderat. Während seiner Amtszeit prägte er die Arbeit des Gremiums mit und verantwortete das Ressort Bildung, Kultur und IT.

An der Einwohnergemeindeversammlung vom 20. November 2025 verabschiedete sich Oliver Krähenbühl bei den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern offiziell aus seinem Amt als Gemeinderat. Seit 2018 war er Mitglied des Gremiums und engagierte sich mit viel Herzblut und Leidenschaft für Suhr.

Gemeindepräsidentin Carmen Suter-Frey ehrte ihren Ratskollegen in einer persönlichen Ansprache und überreichte ihm als Zeichen der Wertschätzung ein Abschiedsgeschenk.

In seiner Amtszeit leistete Oliver Krähenbühl einen wertvollen Beitrag für die Weiterentwicklung der Gemeinde Suhr. Im Bereich seines Ressorts Bildung, Kultur und IT war es ihm ein Anliegen, die anstehenden Projekte voranzutreiben und im Sinne der Suhrerinnen und Suhrer zu handeln. Seine persönliche Leidenschaft zur Malerei, zur Musik und zur Kultur im Allgemeinen prägten die Arbeit von Oliver Krähenbühl in der Kulturkommission sowie auch in der Jugendkommission Suhr-Buchs-Gränichen.

Der Gemeinderat und das Team der Verwaltung wünschen Oliver beruflich, privat und politisch alles Gute und bedanken sich – auch im Namen der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger – herzlich für seine Arbeit im Gemeinderat Suhr.



Oliver Krähenbühl und Carmen Suter-Frey an der Gemeindeversammlung.

Kulturförderung: Gesuche bis Ende Februar einreichen



Verschiedene Vereine und Organisationen bereichern das Suhrer Dorfleben mit kulturellen Anlässen. Sie leisten einen äusserst wichtigen Beitrag für die Geselligkeit, für den Austausch und die Vielfalt von Erfahrungen, Ideen und Fantasien. Das Erarbeiten und Durchführen von kulturellen Veranstaltungen ist äusserst zeitintensiv. Viele Suhrer:innen investieren dafür viel Liebe, Energie und Freiwilligenarbeit. Doch trotz freiwilligem Engagement und erfreulichem Zuspruch der Besuchenden sind die meisten Veranstaltungen weit davon entfernt, sich finanziell selbst zu tragen. Deshalb fördert die Gemeinde Suhr die Kultur. Gesuche für die finanzielle Unterstützung können einmal jährlich bis zum 28. Februar eingereicht werden.

Die Kulturkommission prüft die Gesuche und legt sie dem Gemeinderat zur Entscheidung vor. Der Entscheid wird den Gesuchstellenden jeweils bis Ende März desselben Jahres kommuniziert.

suhr.ch/kulturfoerderung

Suhr Süd wächst zusammen: das Projekt soziokulturelle Massnahmen in Suhr Süd endet per Ende 2025

Jasmine Roth, Stv. Kommunikationsfachfrau | Die Einwohnergemeindeversammlung vom 15. Juni 2023 verabschiedete den Verpflichtungskredit «Projekt soziokulturelle Massnahmen in Suhr Süd», welcher der Grundstein für die Projektgruppe, geleitet von Marianne Mischler, legte. Nun blickt die Projektleiterin Marianne Mischler auf eine spannende, aktive und intensive Zeit zurück und schliesst das Projekt per Ende Dezember 2025 ab.

Suhr Süd hat sich in den letzten Jahren stark verändert. Wo früher verschiedene Quartiere eher nebeneinander existierten, sind durch neue Überbauungen, Begegnungsorte und gemeinsames Engagement neue Verbindungen entstanden. Mit dem Projekt «Soziokulturelle Massnahmen Suhr Süd», das von 2023 bis Ende 2025 lief, setzte sich die Gemeinde Suhr zum Ziel, genau diesen Zusammenhalt zu fördern – und die Menschen in Suhr Süd einander näherzubringen.

Eine Vision für ein lebendiges Quartier

Zu Beginn des Projektes wurden klare Ziele festgelegt. Als Hauptziele wurde das Schaffen von Verbindungen zwischen den Siedlungen und Quartieren, Treffpunkte und Begegnungsorte sowie der Aufbau einer nachhaltigen Quartier- und Siedlungsstruktur definiert. Um dieses zu erreichen, wurden in einem klaren Projektbeschrieb weitere sogenannte Wirkungs- und Leistungsziele ausgearbeitet und festgehalten.

Die Vision hinter dem Projekt ist einfach, aber wirkungsvoll: Die Bevölkerung von Suhr Süd soll sich mit dem Quartier und der Gemeinde identifizieren, nachbarschaftliche Beziehungen pflegen und sich aktiv ins Gemeindeleben einbringen. Um diese Vision Wirklichkeit werden zu lassen, wurden in den vergangenen zweieinhalb Jahren viele kleine, aber bedeutsame Schritte unternommen: Wege zwischen Quartieren wurden sichtbarer, Treffpunkte lebendiger, Kontakte persönlicher. Im Zentrum stand dabei immer die Frage: Wie können wir Orte schaffen, an denen Menschen sich begegnen, austauschen und gemeinsam gestalten?

Menschen, Ideen und Begegnungen

Mit grossen Projekten, wie der Realisierung des Begegnungsplatzes Henz, welcher im Sommer 2025 feierlich eröffnet wurde, setzte die Projektleiterin Marianne Mischler die Ziele des Projektes nacheinander in die Tat um. Da sie aufgrund einer früheren Anstellung bei der Jugendarbeit Suhr-Buchs-Gränichen über das Wissen und das Netzwerk in der Gemeinde Suhr verfügte, konnte Marianne Mischler rasch handeln. Mit viel Herzblut, Energie und einem guten Gespür für Menschen gelang es ihr, Brücken zu bauen – zwischen Bewohnerinnen und Bewohnern, Generationen, Eigentümerschaften, den Quartieren und der Gemeinde.

Durch das Veranstellen von Workshops, Mitwirkungsmöglichkeiten für die Einwohner: innen



Eröffnungsanlass Begegnungsplatz Henz am 16. August 2025



Marianne Mischler (Dritte von links) mit dem OK des Sommerfest Henz vom 16. August 2025.

beispielsweise bei der Gestaltung des Begegnungsplatzes Henz und dem Aufbau von nun selbständigen Quartiergruppen entstanden viele neue, wertvolle Kontakte, die nun nach dem Projektende weiterleben werden. «Das Projekt zeigt auf, wie mit wenig Geld, aber der richtigen Herangehensweise, Struktur und Person eine tragfähige und nachhaltige Beteiligung der Bewohnerinnen und Bewohner erreicht werden kann», lässt sich Gemeinderat Daniel Rüetschi zitieren.

Suhr Süd heute

Heute ist spürbar: In Suhr Süd hat sich etwas bewegt. Die Menschen kennen einander besser, es gibt mehr Austausch und gemeinsames Tun. Viele Begegnungsmöglichkeiten – von temporären Begegnungsorten wie dem Plauderfeuer bis hin zu den beiden Begegnungsplätzen Schützenweg und Henz – sind zu festen Bestandteilen des Quartierlebens geworden. Die Erfahrungen der letzten Jahre zeigen, wie wertvoll es ist, Zeit und Energie in Nachbarschaften zu investieren – denn lebendige Quartiere entstehen nicht von allein, sondern durch Menschen, die sich engagieren. Eine Erkenntnis aus der intensiven Projektarbeit ist, dass Engagement vor allem dann funktioniert, wenn die Menschen gestärkt

und ermutigt werden, sich aktiv einzubringen. Durch zusätzliche professionelle Begleitung, wie in diesem speziellen Projekt, wird Grosses möglich.

Per Ende 2025 endet das Projekt und damit die wertvolle Arbeit von Marianne Mischler. Der Gemeinderat bedankt sich im Namen der Bevölkerung und Bewohnenden im Gemeindegebiet Suhr Süd herzlich bei der Projektleiterin Marianne Mischler für ihren unermüdlichen und geschätzten Einsatz und für ihr feines Gespür für Menschen und Prozesse. Durch ihre engagierte Arbeit hat sie wesentlich dazu beigetragen, dass Suhr Süd heute ein offener, vernetzter und lebendiger Ortsteil ist. Ebenso würdigt der Gemeinderat das grosse Engagement der Bewohnenden, deren Offenheit, Ideen und aktive Mitarbeit massgeblich zum Erfolg des Projekts beigetragen haben. Der Gemeinderat ist stolz auf die Basis der Zwischenmenschlichen Beziehungen, welche durch das Projekt entstanden sind. Er ist überzeugt, dass die wichtige Arbeit von Marianne Mischler und der Abteilung Gesellschaft das Fundament für weiter Entwicklungen im Dorfteil Suhr Süd bietet. «Dieses Projekt war ein Erfolgsmodell, das sich vielleicht auch auf andere Suhrer Quartiere übertragen lässt.», lässt Daniel Rüetschi hoffen.

Aktuelles aus dem Gemeinderat

Austritte und Eintritte bei der Gemeindeverwaltung

Abteilung	Austritt	Eintritt
Soziales	Tamara Augusto Berufsbeiständin Austritt am 30. November 2025	Nicole Steiner Berufsbeiständin Eintritt am 1. Dezember 2025
Einwohner- und Kundendienst	Tiffany Frei Sachbearbeiterin Einwohner- und Kundendienst Austritt am 31. Dezember 2025	Eliane Hinnen Sachbearbeiterin Einwohner- und Kundendienst Eintritt am 1. Januar 2026

Der Gemeinderat und die Geschäftsleitung danken den Austretenden für den geleisteten Einsatz und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg. Gleichzeitig heissen sie die Neueintretenden bei der Gemeindeverwaltung herzlich willkommen.

Beförderung

Abteilung	Beförderung
Soziales	Kujtime Ilazi ist derzeit als Berufsbeiständin im Bereich Kindes- und Erwachsenenschutz tätig und wird per 1. April 2026 die Funktion der Bereichsleiterin Kindes- und Erwachsenenschutz übernehmen.

Der Gemeinderat und die Geschäftsleitung gratulieren zu ihrer Beförderung und wünschen in den neuen Aufgabenbereichen viel Freude und Erfolg.

Dienstjubiläum im November

Patricia Schumacher

15. Dienstjubiläum, Abteilung Bauverwaltung, Bereich Hausdienste Hauswartin

Der Gemeinderat und die Geschäftsleitung gratulieren der Jubilarin und wünschen weiterhin viel Freude und Erfolg bei den täglichen Aufgaben.

Rückbau- und Baubewilligung

Es konnte folgende Rückbau- und Baubewilligung erteilt werden:

Fortimo Invest AG

Rohrschacherstrasse 286, 9016 St. Gallen
(im Ausstand von Thomas Baumann, Vizegemeindepräsident)
Rückbau Gebäude Nr. 2039 und Neubau von 7 Wohn- und Gewerbehäuser, Hinterer Bahnhofweg 1 – 7

Baubewilligungen

Es konnten folgende Baubewilligungen erteilt werden:

Kuzmanovic Spomenko und Danica

Neumattweg 26, 5034 Suhr
Erstellen einer Sichtschutzwand, Neumattweg 26

Da Costa Vanessa und Strässle Marco

Länziweg 7, 5034 Suhr
Rückbau Einfamilienhaus und Neubau Mehrfamilienhaus mit drei Wohneinheiten, Salamanderweg 1

Einwohnergemeinde Suhr

Tramstrasse 14, 5034 Suhr
Neubau Zaun und Fangnetz inkl. Steinkörbe, Ringstrasse/Schützenweg (in der Nähe der Ring Garage, Gewerbestrasse 3)

Patrizia und Ron Kappeler

Fröschenweg 10, 5034 Suhr
Aufstockung best. EFH mit PV-Anlage, Fröschenweg 10



Bachstrasse 10 | 5034 Suhr
Telefon 062 842 41 41 | Fax 062 842 16 16 | Natel 079 688 99 22



5037 Muhen Telefon 062 724 97 70
www.maler-muhen.ch

MALEN TAPEZIEREN FASSADEN VERPUTZE

Fachbereich Kind und Familie / Abteilung Gesellschaft

Abschied und Neuanfang im Häkel-Atelier des Familienzentrums Su^hrrli

Nicole Rohner | Nach drei Jahren grossartigem Engagement verabschieden wir **Alaa Taha Albernawi** Ende 2025 als Leiterin des Häkel-Ateliers im Su^hrrli. Mit der Neuanstellung von **Derya Kara** als neue Atelier-Leiterin kann das beliebte Angebot ab Januar 2026 nahtlos weitergeführt werden.

Im Jahr 2025 fand das Häkel-Atelier an 24 Mittwochnachmittagen statt. Mehrheitlich Frauen verschiedener Altersgruppen und kultureller Hintergründe nutzten die Zeit, um das Häkel- und Strickhandwerk zu erlernen, ihr Wissen zu vertiefen und eigene, individuelle Stücke zu gestalten. Dabei entstand mehr als nur kreatives Handwerk: Das gemütliche Beisammensein bot Raum für Gespräche über den Alltag, das Familienleben und das Leben in Suhr – ein wertvoller Austausch, der die Gemeinschaft stärkt.

Auch einige Kinder der Teilnehmenden bereicherten die Nachmittage. Unter der kompetenten Kinderbetreuung von Huda Alshamaa konnten sie in den Spielräumen spielen und vielfältige Sinnes- und Bewegungserfahrungen sammeln. Einige ältere Kinder hatten zudem die Gelegenheit, unter Anleitung ihrer Mütter erste Schritte im Umgang mit Wolle und Garn zu machen. So wird das Atelier zu einem Ort, an dem Jung und Alt gemeinsam lernen, entdecken und wachsen können.

Das Häkel-Atelier leistet damit weit mehr als handwerkliche Bildung: Es fördert Begegnung, Austausch und Gemeinschaft zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft und Generationen. Mit seinem niederschweligen Ansatz trägt das Angebot entscheidend zur sozialen Teilhabe, Integration und Stärkung des Miteinanders in Suhr bei.



Derya Kara (links) und Alaa Taha Albernawi (rechts).

Wir danken Alaa, die das Häkel-Atelier mit Begeisterung, Herz und handwerklichem Können zu einem warmen, lebendigen Ort gemacht hat, von Herzen. Gleichzeitig heissen wir Derya Kara als neue Leiterin herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude und Erfolg bei der Leitung des Ateliers.

Das Häkel-Atelier startet 2026 erstmals am Mittwoch, 7. Januar, von 14.30 bis 17.00 Uhr im Familienzentrum Su^hrrli. Alle weiteren Termine finden Sie im beiliegenden Flyer oder auf der Website der Gemeinde Suhr: suhr.ch.

Wir laden alle Bewohner:innen herzlich ein, das Häkel-Atelier auch 2026 mit Leben zu füllen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Abteilung Gesellschaft/ Familienzentrum Su^hrrli

Nicole Rohner
nicole.rohner@suhr.ch
079 107 16 63

Miteinander kreativ sein. Schöne Dinge häkeln und stricken. Voneinander lernen. Neue Menschen kennenlernen. Beisammen sein.

Mittwoch
von 14:30 bis 17:00 Uhr
Familienzentrum Su^hrrli
Schützenweg 8 in Suhr

Termine 2026			
1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
07. Januar	01. April	01. Juli	14. Oktober
21. Januar	22. April	12. August	21. Oktober
11. Februar	06. Mai	19. August	04. November
18. Februar	20. Mai	02. September	18. November
04. März	03. Juni	09. September	02. Dezember
18. März	17. Juni	19. September*	16. Dezember

*Samstagsnachmittag, Aargauer Familientag

Für Jung und Alt. Ohne Anmeldung. Kostenlos. Mit Kinderbetreuung.
Kontakt: Derya Kara 077 259 04 84



**DRUCKEREI
SUHR**

**DIE NICHT ALLTÄGLICHE
GRATULATIONSART!**

Original Strassen-Signalisationsschild als Gratulationstafel. Mit Ihrer Wunschzahl. **Fr. 59.-** (exkl. MwSt. und Porto)

DRUCKEREI AG SUHR | T 062 855 0 855 | drucksuhr.ch



Natura Drogerie



**Ihre Treue bedeutet
uns viel – herzlichen Dank.**
Wir wünschen Ihnen ein
gesundes, glückliches und
erfolgreiches neues Jahr.

Natura Drogerie Küttigen
Hauptstr. 11, 5024 Küttigen
Tel. 062 827 13 56
kuettigen@naturadrogerie.ch
www.naturadrogerie.ch

Natura Drogerie Suhr
Mittlere Dorfstr. 2, 5034 Suhr
Tel. 062 842 77 88
suhr@naturadrogerie.ch
www.naturadrogerie.ch

Quartierentwicklung / Abteilung Gesellschaft

Rückblick auf den Advent

Anna Greub | Die bezaubernde Tradition der Adventsfenster wurde auch in diesem Jahr wieder lebendig. In der Nachbarschaft versammelten sich die Menschen, genossen gemeinsam einen Punsch, bestaunten die liebevoll gestalteten Fenster und machten die dunklen Wintertage ein Stück heller.



Nr. 3 – tolle Beleuchtung beim Länzihuus.



Adventsfenster 6 leuchtete beim Gilgenplatz.



Nr. 4 leuchtete bei den Tagesstrukturen.



Das Fenster bei der Bibliothek wurde gemeinsam mit SchülerInnen gestaltet.



Im Dezember erstrahlten die Fenster von Suhr in festlichem Licht und wurden mit viel Kreativität und Hingabe dekoriert. Basteln, Verzieren und Beleuchten waren nur einige der schönen Aktivitäten, die den Advent zu etwas ganz Besonderem machten. An verschiedenen Orten konnten Besuchende ein warmes Feuer, heisse Getränke und köstliche Leckereien geniessen. Ein herzliches Dankeschön geht an den Quartierverein Feld, der die Organisation der Fenster in Quartier Feld übernommen hat. Ein grosser Dank gilt auch allen, die ihre Fenster geöffnet und mitgestaltet haben, ohne euch wären diese funkelnden Momente und Begegnungen im Quartier nicht möglich gewesen.

Plattform Freiwillig Suhr – gemeinsam gegen Einsamkeit

Die dunkle Jahreszeit ist gerade für Menschen, die sich einsam fühlen, oft nicht nur einfach. Mit diesem Thema haben sich dieses Jahr an der Plattform Freiwillig Suhr 40 Freiwillige auseinandergesetzt und diskutiert, wie wir gemeinsam diese gesellschaftliche Herausforderung angehen können.

Die vielen Freiwilligen und Vereinsmitglieder leisten unglaublich wertvolle Arbeit für die Gemeinschaft, stehen aber immer wieder auch vor Herausforderungen im alltäglichen Engagement, wenn sie mit isolierten oder einsamen Menschen zusammenarbeiten. Dabei gab der Input von Prof. Udo Rauchfleisch neue Inspiration und vor allem auch Bestärkung, dass dies eine schwierige Aufgabe ist, die wir nur gemeinsam angehen können. Gerade auch deshalb ist es wichtig, die Freiwilligenarbeit etwas mehr in den Fokus zu rücken, denn mit dem Jahr 2026 rückt auch das von den Vereinten Nationen erklärte Internationale Jahr der Freiwilligen ins Zentrum. Ein grosses Dankeschön und alles Gute im neuen Jahr!



Spannender Input zum Thema Einsamkeit als gesellschaftliche Herausforderung von Prof. Udo Rauchfleisch.



Nach dem Input entstanden rege Diskussionen.

Computertreff

Interessiert an einer Computerberatung? Digital erprobte Freiwillige helfen Ihnen unkompliziert und mit viel Geduld Lösungen für Ihre Fragen rund um Computer und Mobiltelefon zu finden.

Jeden Donnerstag, 15 – 17 Uhr, Bachstrasse 76
Kostenlos, ohne Anmeldung, mit Kinderbetreuung

→ Der Computertreff bleibt während den Schulferien geschlossen und ab dem 8. Januar 2026 wieder geöffnet.

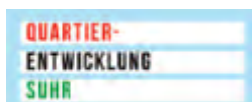
Quartierentwicklung/Abteilung Gesellschaft

Anna Greub

Anna.Greub@suhr.ch

Telefon 076 651 30 27

quartierentwicklungsuhr.ch



Fachstelle Alter / Abteilung Gesellschaft

«Graue Haare, bunte Köpfe»: inspirierende Geschichten vom Leben im Alter

Thimea Mollet | Die Gesprächsreihe «Graue Haare, bunte Köpfe» lädt ein, das Älterwerden neu zu entdecken.

In sechs persönlichen Gesprächen erzählen Gäste über 65, was sie bewegt, motiviert und fordert. Moderiert von Elisa Sprecher und begleitet von der 19-jährigen Greta Hunziker, verbinden die Gespräche Generationen und zeigen, wie bunt, lebendig und überraschend das Leben im Alter sein kann. Entstanden ist die Reihe im Rahmen des Schwerpunktprogramms Gesundheitsförderung im Alter des Kantons Aargau.



Hören Sie rein!



Badebus nach Schinznach-Bad

Der Badebus fährt jeweils am Mittwoch ins Aquarena. Interessierte für eine Mitfahrt wenden sich bitte an Corinne Geissberger, unter der Nummer 079 745 42 06. Sie organisiert die Fahrten mit dem Badebus nach Schinznach-Bad und hilft Ihnen gerne weiter. Sollten Sie zum 1. Mal mitfahren, bitte nicht an einer Einstiegsstelle warten, sondern zuerst bei ihr den Platzbedarf erfragen. Die Hin- und Rückfahrt ist kostenlos, der Eintritt ins Aquarena geht zu Lasten der Badegäste. Geniessen Sie Ihren Aufenthalt.

Weitere Infos:

Thimea Mollet

Leiterin Fachstelle Alter

thimea.mollet@suhr.ch, 062 855 57 63

Bauabteilung, Fachstelle Energie und Umwelt

Biodiversität in öffentlichen Grünflächen

Der radikale Rückschnitt von Stauden im Winter sieht zwar ordentlich aus, schadet aber der Biodiversität. Auch wenn die meisten Pflanzen inzwischen verblüht sind, erfüllen sie noch immer einen wichtigen Zweck. Laub und vertrocknete Pflanzenteile dienen vielen Tieren als Platz zum Überwintern, die Beeren und Samen sind eine wichtige Winternahrung für Vögel und Säugetiere. Die hohlen Blütenstiele werden von Wildbienen und anderen nützlichen Insekten als Nest genutzt, aus dem im Frühjahr die nächste Generation schlüpft – wer sie entsorgt, vernichtet damit die Arbeit eines ganzen Sommers. Auch Schmetterlinge überwintern als Eier, Raupen oder Puppen an verdorrten Stauden oder im hohen Gras.



Die Wildstaudenrabatten in Suhr sind im Sommer eine Bienen- und Augenweide.



Skabiose, Anemone, Storchschnabel, Ochsenzunge und viele andere Wildpflanzen blühen, solange sie nicht Schneebedeckt sind, einfach weiter.



Auch die Wolfsmilch blüht im Winter noch. Die roten Stängel bilden einen schönen Kontrast zu Blüten und Blättern.

Auch in Ihrem Garten können Sie mithelfen und Tieren einen sicheren Überwinterungsplatz zur Verfügung stellen.

Hier die wichtigsten Tipps:

- Lassen Sie Staudenbeete wenn möglich bis in den Mai hinein unberührt oder stellen Sie die abgeschnittenen Stängel an einem unauffälligen, trockenen Ort im Garten auf, statt sie gleich zu entsorgen.
- Lassen Sie an einzelnen Stellen das Gras höher wachsen, das spart Ihnen nicht nur Arbeit, sondern zieht auch Heuschrecken und andere interessante Tiere an.
- Häufen Sie zusammengekommenes Laub unter Büschen und Sträuchern an oder verteilen Sie es als Winterschutz und wertvollen Humus in ihren Blumenbeeten. Igel, Marienkäfer und viele andere Tiere werden es Ihnen danken.
- Beim Baum- und Gehölzschnitt anfallende Holzresten können Sie nutzen, um den Garten zu gestalten und gleichzeitig Tieren wie dem Zaunkönig Nahrung und Unterschlupf zu bieten.
- Ungeschnittene Rosen erfreuen mit ihren leuchtend roten Hagebutten nicht nur Vögel, sondern sind auch für uns hübsch anzusehen und auch noch sehr gesund.

Viele Samenstände sind auch im Winter noch sehr dekorativ – erst recht, wenn sie von farbigen Vögeln wie Meisen und Distelfinken besucht werden. Wer Sie stehen lässt, versorgt Vögel mit natürlichem Futter – ganz ohne künstliches Futterhäuschen.

Wer genau hinsieht, entdeckt also auch im Winter viele versteckte und manchmal auf den ersten Blick unscheinbare Schönheiten. Also nicht abschneiden, sondern geniessen!



Auch im Winter schön: Dekorative Samenstände vor der Gemeindeverwaltung.

Wärmebild-Aktion in der Gemeinde Suhr

Die Energiestadt Suhr fördert diesen Winter die energetische Analyse von Gebäuden. Wärmebilder von Liegenschaften sind ab sofort bis Ende Februar 2026 zum Aktionspreis von Fr. 220.– erhältlich.

Weist Ihr Gebäude vermeidbare Energielecks auf? Finden Sie es jetzt heraus. Infrarotaufnahmen eines Hauses geben wertvolle Hinweise auf Schwachstellen in der Wärmeisolierung und Wärmebrücken und zeigen sehr anschaulich die Wärmeverluste eines Gebäudes auf. Die Infrarotkamera macht die unterschiedlichen Oberflächentemperaturen farblich sichtbar. Je grösser der Farbunterschied an einem Gebäudeteil ist, desto höher sind die örtlichen Wärmeverluste.



Umsetzung im
Aktionszeitraum:
1. Quartal 2026

Sie haben Fragen zur Wärmebild-Aktion?

Dann kontaktieren Sie
unsere Aktionspartnerin
ibih AG per E-Mail
oder Telefon unter:

Telefon:
062 544 78 30

E-Mail:
service@ibih.ch

Infrarotaufnahmen Ihres Hauses im Aussenbereich geben wertvolle Hinweise auf mangelhafte Wärmeisolierung oder Wärmebrücken.

Wir zeigen die Schwachstellen auf und geben Tipps zur Beseitigung.

Ihre Vorteile

- Darstellung aller aufgenommenen Aussenbauteile inklusive energetischer Bewertung
- Abschätzung, ob eine energetische Renovation der Gebäudehülle sinnvoll sein kann
- Einheitlicher Preis ohne Folgekosten, egal ob Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus, Stockwerkeigentum oder Gewerbe

Unsere Leistungen

- Mindestens sechs Aussenaufnahmen Ihrer Liegenschaft mit einer hochauflösenden Weitwinkel-Infrarotkamera
- Individuelle Einschätzung, Erläuterung und Auswertung Ihrer Wärmebilder, übersichtlich und verständlich dargestellt in einem Dossier
- Tipps zur Behebung möglicher Schwachstellen
- Hinweise zu weiterführenden Beratungsmöglichkeiten, wie «erneuerbar heizen», GEAK® Plus und städtische Energieberatung

Der Ablauf

Nachdem Sie Ihre Liegenschaft zur Aktion angemeldet haben, erhalten Sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Terminvorschlag zur Erstellung der Aufnahmen vor Ort. Den Vorschlag, inklusive weiterer Hinweise zum Ablauf des Termins erhalten Sie spätestens fünf Tage im Vorfeld per E-Mail und per Post.

Zum Termin besteht keine Anwesenheitspflicht der Eigentümer- und Mieterschaft. Das Grundstück muss jedoch frei zugänglich und das Haus gleichmässig beheizt sein. Fenster sollten geschlossen und Storen geöffnet sein.

Nach dem Aufnahmetag werden Ihre Bilder ausgewertet und ein individuelles Wärmebild-Dossier erstellt. Das Dossier übermitteln wir Ihnen inkl. einer Rechnung über CHF 220,00 per E-Mail.

Die Analyse beinhaltet mindestens sechs Wärmebilder, aufgenommen von aussen und zusammengestellt in einem Dossier mit einer Auswertung der Aufnahmen, weiterführenden Hinweisen und energetischen Verbesserungsvorschlägen.

Teilnehmen können alle Besitzerinnen und Besitzer eines Einfamilienhauses, Mehrfamilienhauses, Stockwerkeigentums oder einer Gewerbeliegenschaft in Suhr. Weitere Informationen zum Ablauf finden Sie im Flyer und auf unserer Webseite.

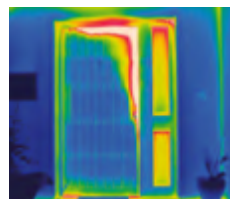
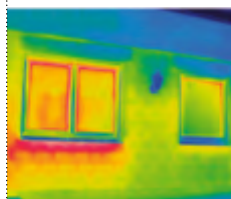
Decken Sie jetzt die Einsparmöglichkeiten an Ihrem Gebäude auf und melden Sie sich frühzeitig an, entweder per Post (Talon ein-senden) oder via E-Mail mit den entsprechenden Informationen an daniela.serio@suhr.ch.

Interessiert?

Dann nutzen Sie den folgenden **Anmeldetalon** zur Bestellung. Füllen Sie diesen vollständig aus und schicken Sie ihn per Post an uns zurück. Oder senden Sie uns eine E-Mail mit Ihren Daten an daniela.serio@suhr.ch

Anmeldeschluss ist der 28. Februar 2026.

Die ibih AG sendet Ihnen nach Erhalt innert 14 Tagen eine Anmeldebestätigung per E-Mail.



Zusätzliche Hinweise:

Teilnehmen können alle Besitzerinnen und Besitzer eines Einfamilienhauses, Mehrfamilienhauses, Stockwerkeigentums oder einer Gewerbeliegenschaft in Suhr.

Eine Liegenschaft entspricht einer Anmeldung. Grössere Liegenschaften mit mehreren Eingängen / Hausnummern oder einer Seitenlänge über 50 Meter müssen ggf. auf verschiedene Anmeldungen aufgeteilt werden.

Es kommt keine Drohne zum Einsatz.



Hiermit beauftrage ich Sie zur Erstellung und Auswertung von Wärmebildern für folgendes Objekt zum Preis von CHF 220,00.

Liegenschaft, die aufgenommen werden soll:

Strasse _____ Nr. _____

PLZ _____ Ort _____

Rechnungsadresse und Kontaktdaten:

Vor- und Nachname _____

Strasse _____ Nr. _____

PLZ _____ Ort _____

E-Mail-Adresse für Termininfo und Versand der Auswertung _____ Telefonnummer für weitere Absprachen _____

Datum / Unterschrift _____



Schneider GmbH
HEIZUNG SANITÄR LÜFTUNG

Ihr zuverlässiger Partner für
Sanitär | Heizung | Lüftung
Service- und Reparaturarbeiten



Bernstrasse West 58 | 5034 Suhr | 062 823 54 44 | info@schneidergmbh.ch

Besuch der Biogasanlage Green Power AG Aarau: Energie aus Grüngutabfällen

Peter Wey, Mitglied der Energiekommission | Die Einladung der Suhrer Energiekommission zu einer Besichtigung der neuen Biogasanlage in Aarau stiess auf grosses Interesse: Mehr als 70 Personen nahmen daran teil.

Der Neubau der Anlage in der Telli, Mitte 2025 in Betrieb genommen, wirkt von aussen gigantisch: Hier werden also unsere Grüngut-Abfälle zu hochwertigem Biogas verarbeitet. Aber wie geschieht das im Detail? Der Geschäftsführer Markus Regez führte die Besucherinnen und Besucher mit viel Fachwissen durch die verschiedenen Bereiche der Anlage, von der Anlieferung des Grünguts bis zur Halle mit dem finalen Kompost, nebst dem Biogas ein zweites Endprodukt.

Im Umkreis von 15 Kilometern wird Grüngut aus den Haushalten eingesammelt und zur Biogasanlage nach Aarau transportiert (eine Anlieferung von Kleinmengen durch Privatpersonen ist nicht möglich). Da nicht kompostierbare «Fremdstoffe» von Hand mit Klemmzangen in mühsamer Kleinarbeit aussortiert werden müssen, ist im ersten Schritt viel Handarbeit für die Mitarbeitenden von Green Power notwendig. Eine illustre Ansammlung von gefundenen Fremdstoffen wurde präsentiert, darunter eine akkubetriebene Gartenschere, diverse Rüstmesser, Gartenwerkzeug, Fussballschuhe und viele sogenannte «kompostierbare» Plastiksäckli (siehe Liste).



Der Geschäftsführer der Anlage erklärt die Abläufe im Fermenter.

Nach dem Schreddern des angelieferten Grünguts erfolgen viele Schritte der weiteren Verarbeitung automatisch, überwacht durch diverse Sensoren, Kameras und modernste Technik. Der Fermenter, als zentrales Element der Anlage, in welchem das Gas durch Gärung entsteht, läuft vollautomatisch, sowohl bei der Befüllung als auch bei der Entleerung. Das Gärgut verweilt rund 20 Tage in dieser langen, geschlossenen Trommel und wird regelmässig automatisch umgewälzt. In den Hallen der Anlage herrscht ein leichter Unterdruck. Um Geruchsemissionen zu vermeiden, wird bei geschlossenen Toren gearbeitet. Die Luft im Halleninnern wird abgesaugt und durch mehrere Luftwäscher aufwändig gereinigt und anschliessend praktisch geruchsfrei an die Umgebung abgegeben.

Das Regenwasser vom Dach der Anlage wird gesammelt, gespeichert und mehrfach im Prozess verwendet. So ist der Bedarf an Frischwasser gering. Das Hauptprodukt aus dem Fermenter ist Biogas, das gereinigt ins Eniwa-Gasnetz eingespeist wird. Als Nebenprodukt entsteht ein Dünger, der als «Naturdünger» oder «Kompost» (Gärrest) bezeichnet wird. Die Forschungsanstalt FIBL in Frick überprüft diesen Naturdünger regelmässig und er ist im Biolandbau zugelassen. Die Landwirte der Region nutzen diesen wertvollen Dünger für ihre Felder. So kann auf viele Tonnen importierten Kunstdünger verzichtet werden. Im Gegensatz zu Klärschlamm sind beim Kompost keine negativen Langzeit-

effekte auf das Grundwasser zu erwarten, da er keine Everetts-Chemikalien (PFAS) enthält. Als Hausdünger für den privaten Gebrauch ist dieser Dünger jedoch ungeeignet, da er viele Nährstoffe in hoher Konzentration enthält und somit zu «potent» ist.



Besichtigung der Lagerhalle mit dem Kompost, der als Nebenprodukt entsteht.

Mit 580 Stellenprozenten sind nur wenige Angestellte im Betrieb tätig. Der Prozess läuft ganzjährig und rund um die Uhr. Auch in der Winterzeit, wenn weniger Grüngut anfällt: Hierfür hat man ein Zwischenlager für Grüngut gebaut, in dem Grüngut zur Überbrückung der Wintermonate längere Zeit gelagert werden kann. Diverse Besuche von Firmen aus dem In- und Ausland belegen das grosse Interesse an dieser innovativen Anlage.

Noch ein paar Zahlen: Die angestrebte Jahresproduktion von 18GWh regional produziertem Biomethan (Biogas) entspricht etwa 1,8 Millionen Liter Heizöl. Auf der grossen Dachfläche befindet sich eine Fotovoltaik-Anlage mit 640kWp. Die gesamte Anlage benötigt etwa 15% der erzeugten Energie für den Eigenverbrauch.

Ein Apéro am Ende der Führung bot die Gelegenheit, weitere Fragen zu stellen und sich gegenseitig auszutauschen. Vielen Dank nochmals an Markus Regez und sein Team für die gelungene Führung. Eine wirklich eindrucksvolle Anlage!



So funktioniert's:

Diese Abfälle gehören in die Grüntonne:

- Rasenschnitt, Laub und pflanzliche Gartenabfälle
- Holz und Äste bis 12 cm Durchmesser
- Blumensträuße, Topfpflanzen ohne Draht/Behälter
- Rüstabfälle, Eierschalen, Backwaren
- Fleisch, Fisch und Speisereste
- Kaffeesatz inkl. Filterpapier und Teebeutel
- Kleintiermist inkl. Streu



Diese Abfälle gehören nicht in die Grüntonne:

- Blumen- und Adventskränze, Draht, Steckmoos etc.
- Steine, Sand, Kies, Altholz, Korkzapfen, Knochen
- Tee- und KaffEEKapseln, rezyklierbares Geschirr, Biosäcke
- Katzensand, Hundekot, Windeln
- Asche und Zigarettenskippen, Abfall, Staubsaugersäcke
- Karton, Papier, Glas, Metall, Kunststoffe, PET
- Verpackungen aller Art (Plastiksäcke, Alufolie, Tetrapak)



Jugendarbeit Suhr Buchs Gränichen

Midnight Move: Bewegung, Begegnung und gute Stimmung in Suhr

Am Samstagabend, wenn Sporthallen normalerweise dunkel bleiben, wird es in der Doppelturnhalle Dorf in Suhr hell, laut und lebendig. Ob Fussball, Basketball, Badminton, Parcours, Trampolin springen, Tanzen oder einfach mal gemütlich auf den Matten chillen, wer Lust auf einen sportlichen Samstagabend hat, ist im Midnight Move genau richtig.

Die Türen vom Midnight Move sind für alle sport- und bewegungsbegeisterten Jugendlichen ab 13 Jahren für Spiel und Spass von 20.30 bis 23.30 Uhr geöffnet. Es ist ein kostenloses und freiwilliges Angebot der Stiftung IdéeSport und wird in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Suhr sowie der Jugendarbeit Suhr Buchs Gränichen durchgeführt. Die offene Turnhalle ist ein sportlicher sowie auch ein sozialer Treffpunkt, bei welchem sich Jugendliche ganz ohne Konsumdruck oder Leistungsanspruch austoben können und Spiel und Spass im Vordergrund steht.

Um beim Midnight Move dabei zu sein ist keine Anmeldung nötig, lediglich Hallenschuhe und Turnkleider müssen mitgebracht werden. Jugendliche können einfach vorbeikommen. Wir freuen uns immer über neue Gesichter und heissen diese jederzeit herzlich willkommen. Das Team der offenen Turnhalle besteht jeweils aus einer Abendleitung sowie Junior- und Seniorcoaches. Sie leiten gemeinsam durch den Sportabend und achten darauf, dass eine entspannte, respektvolle Atmosphäre herrscht und niemand ausgeschlossen wird. Die Gemeinde Suhr sucht zurzeit eine motivierte, junge Person die Freude an dieser spannenden Aufgabe einer Abendleitung hat und gerne Verantwortung übernimmt.



ABENDLEITUNG GESUCHT AM MIDNIGHT MOVE SUHR

An Samstagen im Winterhalbjahr öffnet die Turnhalle ihre Türen für Jugendliche der Region.

Durchgeführt werden die Events von einem jungen, engagierten Team «Abendleitung», wofür wir noch jemanden suchen!

SUCHST DU EINEN SPANNENDEN NEBENJOB?

- 120.- pauschal pro Abend und 30.- Stundenlohn für sonstige Arbeiten.
- Durchschnittlich je ein Einsatz alle 3 Wochen während der Saison.
- Teilnahme an 2-3 Sitzungen pro Saison.
- Wenn möglich bieten wir einen langfristigen Einsatz für mehr als eine Saison.
- Ein Schnupper-Abend an einem Midnight Move ist Pflicht für die Einstellung.

HAST DU INTERESSE UND BIST...

...mindestens 18 Jahre alt?
...Verantwortungsvoll und ein gutes Vorbild?
...Sportinteressiert?

Dann melde dich bei Jan Kutschera per Telefon oder WhatsApp unter 079 913 33 53 oder per E-Mail: jan.kutschera@hotmail.ch

Wenn du also Lust hast dich aktiv beim Midnight Move einzubringen, du Interesse an Spiel und Spass hast, du sportbegeistert und mindestens 18 Jahre alt bist, dann melde dich bei Jan Kutschera per Telefon oder WhatsApp unter 079 913 33 53 oder per E-Mail: jan.kutschera@hotmail.com. Die Jugendarbeit sowie die Gemeinde Suhr freut sich auf dich!

Merci und ein gutes neues Jahr

Die Jugendarbeit Suhr Buchs Gränichen sagt merci für das vergangene Jahr 2025. Wir dürfen auf viele herzliche, bewegende und zukunftsweisende Momente zurückblicken in diesem Jahr. Es hinterlässt viele schöne Erinnerungen, welche unseren Teamspirit und unsere gemeinsame Vision nachhaltig gestärkt haben.

Dank der wertvollen Unterstützung aller Beteiligten konnten zahlreiche und spannende Projekte und Aktivitäten neu entwickelt und gemeinsam erfolgreich umgesetzt werden. Dafür möchten wir uns herzlich bedanken.

Voller Vorfreude blicken wir aufs kommende Jahr und wünschen Ihnen allen eine wundervolle Weihnachtszeit. Auf ein neues Jahr voller Engagement, Begegnungen und Gemeinschaft!

Stefanie Allenbach

Jugendarbeit Suhr Buchs Gränichen
stefanie.allenbach@ja-ra.ch, 079 532 50 47,
 062 842 89 35, ja-sbg.ch,

Bibliothek

Ein frohes Neues Jahr

Das Bibliotheksteam | Mit frischer Energie und vielen Ideen schlagen wir ein neues Kapitel in der Bibliothek Suhr auf. Auch 2026 möchten wir Ihnen wieder inspirierende Lektüretipps, einladende Veranstaltungen und einen Ort bieten, an dem Ruhe und Austausch gleichermassen Platz finden. Wie schön, dass Sie weiterhin Teil unserer lebendigen Bibliotheksgemeinschaft sind!

Impressionen Adventsfenster-Eröffnung

Am 5. Dezember 2025 durften wir gemeinsam mit Ihnen die Eröffnung unseres Adventsfensters feiern. Falls Sie nicht dabei sein konnten, haben wir hier ein paar Fotos für Sie zusammengestellt.



Für die tatkräftige Unterstützung bei der Gestaltung des Adventsfensters bedanken wir uns nochmals herzlich bei den beiden Klassenlehrpersonen Sabine Nydegger und Sandra Nogueira sowie ihren Klassen P4a und P6a.

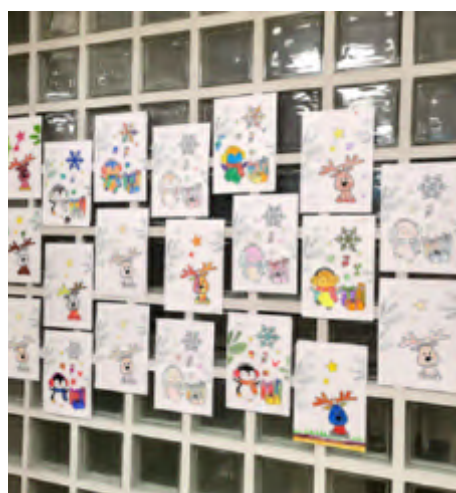
Der Buchfindomat

Tolle Bücher mit Tilli Buchfind entdecken: Vom 6. Januar bis zu den Sportferien ist Tilli Buchfind mit ihrem Buchfindomat bei uns zu Gast. Kinder von der 1. bis 6. Klasse haben die Möglichkeit, sich von Tilli Buchfind spannende Bücher vorstellen und sogar daraus vorlesen zu lassen. So findet garantiert jedes Kind sein perfektes Buch – einfach einen Titel auswählen, zurücklehnen und los geht's!



Winterzauber Malspass

Vielen herzlichen Dank für die vielen eingezeichneten Bilder. Wir haben uns über jedes einzelne sehr gefreut!



Värslimorgen und Geschichtenstunde

Im Januar freut sich unsere Leseanimatorin Bruna Matter wieder sehr darauf, Sie und Ihre Kinder in der Bibliothek begrüßen zu dürfen.

Nächster Termin: 16. Januar 2026

- Um 10 Uhr beginnt der Värslimorgen für Kleinkinder von 9 Monaten bis ca. 3 Jahren.
- Um 17 Uhr bezaubert Frau Matter in der Geschichtenstunde Kinder ab 3 Jahren mit ihren lebendigen Bilderbuchgeschichten.

Die Veranstaltungen sind kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Wir freuen uns auf zahlreiche kleine Besucherinnen und Besucher mit ihrer Begleitperson!

Alle weiteren Termine finden Sie auch auf unserer Homepage unter bibliothek-suhr.ch.

Unser Lektüretipp



Mord in eis kalter Nacht

Lisa Sarah Brandstätter, ein Helsinki-Krimi

Es war eine rauschende Feier. Am nächsten Tag liegt Kira Westerlund ermordet im

Ehebett, geknebelt und mit einer Plastiktüte erstickt. Der Mord an der beliebten Moderatorin versetzt das friedliche Finnland in einen Schockzustand.

Kriminalkommissarin Leena Victor hat bei Gewaltdelikten gegen Frauen landesweit die beste Aufklärungsquote, die eingerichtete Sonderkommission braucht sie eigentlich. Doch sie war Gast auf der Party und hat ausserdem Urlaub. Leena weiss, dass Sauna, Eisbaden und ihr geliebtes Boxtraining warten müssen.

Sie beginnt zu ermitteln, in alle Richtungen. Bis sie in einem der unendlichen nordischen Fichtenwälder vor einem beschaulichen Haus steht, das ihr seltsam bekannt vorkommt. Spannend, schnell und nordisch cool. Die überraschenden Wendungen sind genau das Richtige für Leser:innen, die miträtseln wollen.

[Quelle: Orellfuessli.ch]

Weihnachtsferien

Wir hoffen, Sie geniessen auch weiterhin die freien Tage zwischen den Jahren. Wir freuen uns, Sie nach den Ferien ab dem 6. Januar 2026 wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Sportferien

Von Samstag, 24. Januar bis Montag, 2. Februar 2026 bleibt die Bibliothek geschlossen.

Bitte beachten Sie: Während der Bibliotheksschliessung bleibt unser Rückgabekasten ebenfalls zu. Um Beschädigungen oder Verlust der Medien zu vermeiden, bitten wir Sie, diese erst nach den Ferien zurückzubringen.

Öffnungszeiten

Montag / Sonntag	geschlossen
Dienstag	16.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr
Freitag	14.00 – 18.00 Uhr
Samstag	9.00 – 12.00 Uhr

bibliothek-suhr.ch



Museum

Winterzeit ist Museumszeit

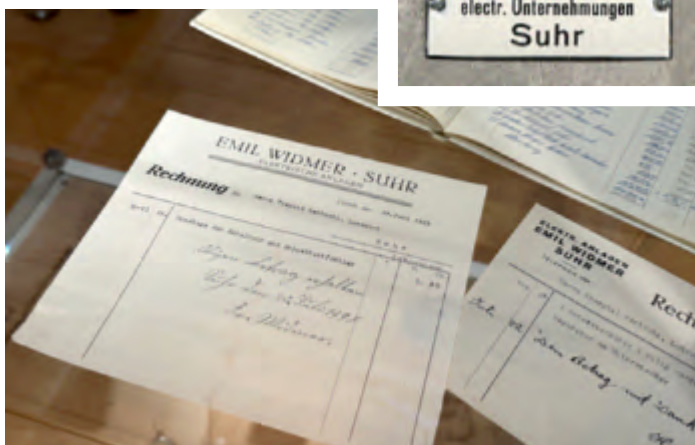
Ein Fussmarsch an der frischen Luft, die Besichtigung einer interessanten Ausstellung und anschliessend einen Kaffee mit feinem Kuchen geniessen, all das ist bei uns möglich.

Besuchen Sie die laufende Sonderausstellung «100 Jahre E. Widmer AG». Am 18. Januar 2026 können Sie aus erster Hand noch mehr zur Firma und zur Ausstellung erfahren, die Firmeninhaber Sonja und Thomas Scheiber beantworten vor Ort Ihre Fragen und erzählen interessante Geschichten rund um die Firma.

Die nächsten Gelegenheiten die Sonderausstellung zu besichtigen sind folgende Sonntage: 18. Januar, 15. Februar, 1. und 15. März 2026.

Der Eintritt ist frei. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns.

museum-suhr.ch



Infos gesucht

Die Fachgruppe des Museums bereitet bereits die nächste Sonderausstellung vor. Geplant ist eine Ausstellung zu alten Suhrer Gewerbebetrieben und Läden, z.B. zu Bäckereien, Metzgereien, Restaurants, Spezereiläden, Papeterien, Coiffeursalons, Stoff- und Kleiderläden, Kiosken, Gärtnereien, Velohandlungen, Hufschmieden, Spenglereien, Transportfirmen, Baugeschäften usw. Wir suchen dazu interessante Geschichten, Unterlagen und Gegenstände.

Melden Sie sich bitte bei Markus Bertschi unter Tel. 062 842 25 28 oder markus.bertschi@ziksuhr.ch.

Reisetipp Nr. 343

Öykü Yörük, Aargau Verkehr AG (AVA) | Besuchen Sie die wunderbare Sonnterrasse Amden (900 m.ü. M.) über dem Walensee. In Amden angekommen haben Sie verschiedenste Möglichkeiten. Sie können im Dorf die Seele baumeln lassen und einfach die Winterlandschaft geniessen oder Sie atmen gesunde Luft auf dem rund vier Kilometer langen Winterwanderweg mit Ausgangspunkt ab der Bergstation der Sesselbahn Mattstock.

Übrigens: Wussten Sie, dass der Seerenbachfall in Amden, bestehend aus drei Wasserfällen, der höchste Wasserfall der Schweiz ist, dies mit einer Gesamthöhe von 585 Meter.

Eine Sehenswürdigkeit ist die Ammler-Krippe in der Ammler-Galuskirche. Die riesige Krippenlandschaft kann vom 24. Dezember ab 14 Uhr bis und mit letztes Januar-Wochenende, täglich jeweils von 9 bis 18 Uhr besichtigt werden. Die Krippenlandschaft mit vielzähligen Figuren und Kunstwerken, gemischt mit Tannen und Föhren ergeben ein besinnliches Gesamtkunstwerk.

Auch nach diesem Erlebnis freuen Sie sich doch immer wieder auf die warme Stube in Suhr.

Fahrplanbeispiel

Hinfahrt		oder
Suhr ab	8.13	9.13
Aarau an	8.19	9.19
Aarau ab	8.31	9.31
Zürich HB an	8.56	9.56
Zürich HB ab	9.12	10.12
Ziegelbrücke an	10.58	11.58
Ziegelbrücke (Bus) ab	10.04	11.04
Amden Dorf an	10.25	11.25

Rückfahrt		oder
Amden Dorf ab	15.04	16.04
Ziegelbrücke an	15.25	16.25
Ziegelbrücke ab	15.34	16.34
Zürich HB an	16.17	17.17
Zürich HB ab	16.38	17.38
Lenzburg an	16.57	17.57
Lenzburg ab	17.04	18.04
Suhr an	17.13	18.13

Fahrplanangaben ohne Gewähr, konsultieren Sie vor jeder Reise den Onlinefahrplan.

Billettpreis: Strecke: Suhr – Aarau – Zürich – Amden – Zürich – Lenzburg – Suhr

Ganzes Billett	Fr. 96.80 (2. Klasse)
Halbtax-Billett	Fr. 48.40 (2. Klasse)

Tipp: Mit Vorteil beziehen Sie beim Reisezentrum Suhr von Aargau Verkehr eine Spartageskarte mit Halbtax bereits ab 39 Franken, ohne Halbtax ab 52 Franken. Das Produkt wird in zwei Preisstufen, für die 1. und 2. Klasse sowie für Personen mit und ohne Halbtax-abonnement angeboten. Dabei gilt: Je früher die Kunden kaufen, desto tiefer der Preis.

Bitte beachten: Unter spartageskarte-gemeinde.ch können Sie sich über die Verfügbarkeit am gewünschten Tag informieren. Die Spartageskarten sind 6 Monate im Voraus und bis maximal einen Tag vor der Reise erhältlich.

Die Spartageskarten sind von Montag bis Freitag (7 bis 19 Uhr) und am Samstag (8 bis 12 Uhr und 12.40 bis 16 Uhr) ausschliesslich am Bahnhof im Reisezentrum Suhr von Aargau Verkehr erhältlich.

Beratung und Billette erhalten Sie beim kompetenten und freundlichen Personal von Aargau Verkehr im Reisezentrum Suhr.

JANUAR 2026

Steinfeld

Kompetenzzentrum Steinfeld Suhr – Ein neues Jahr, ein neues Erscheinungsbild

Ab Januar 2026 präsentiert sich die Stiftung Steinfeld in einem frischen Look. Das neue Logo vereint die beiden Institutionen – das Alters- und Pflegeheim und die Spitex – welche beide der Stiftung Steinfeld angehören.

Zudem wird der nicht mehr zeitgemässe Name Alters- und Pflegeheim in Pflegezentrum umgewandelt. Auch im stationären Bereich heisst es heute: ambulant vor stationär. Das heisst, dass der Eintritt ins Heim erst ab einem bestimmten Pflege- bzw. Betreuungsgrad notwendig wird.

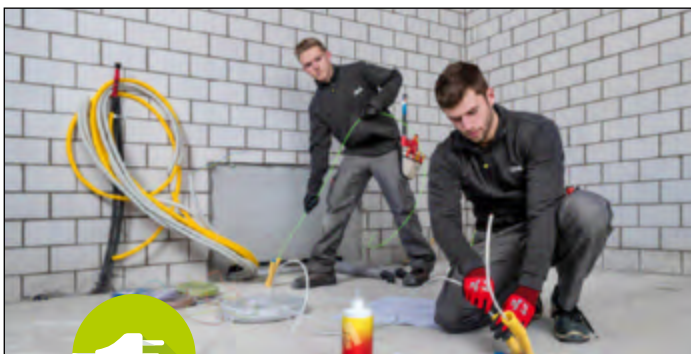
Das typische Spitex-Logo wird selbstverständliche beibehalten. Dieses hebt sich von den sogenannten Privat-Spitexen ab. Zudem dominieren die Spitexfarben grün und blau das neue Steinfeld-Logo.



MALER Martin ORT AG Suhr/Schönenwerd

Malen ■
Fassaden ■
Tapezieren ■

Natel 078 627 70 90
Tel./Fax 062 842 02 37/39
Belchenweg 3, 5034 Suhr
Mail: ort.suhr@bluewin.ch



ELEKTRO SO EINFACH.

Elektro- und Lichtinstallationen mit zuverlässigem
24h-Service. Wir engagieren uns für Sie.

Geschäftsstelle Suhr
062 842 47 47 • suhr@ckw.ch
www.ckw.ch/elektro

CKW.

1.1. Donnerstag

Neujahrs-Gottesdienst

Ref. Kirche Suhr
11.00 – 12.00 Uhr
Reformierte Kirche Suhr-Hunzenschwil

7.1. Mittwoch

Badebus

Aquarena Schinznach-Bad
ganzer Tag
Verein «zäme in Suhr»

Mittwochscaffee

Länzihuus, Bachstrasse 27
9.00 – 11.00 Uhr
Reformierte Kirchgemeinde

Jassen

Länzihuus, Bachstrasse 27
13.30 – 17.00 Uhr
Reformierte Kirchgemeinde

8.1. Donnerstag

60plus Seniorennachmittag

Länzihuus, Bachstrasse 27
14.00 – 16.00 Uhr
Reformierte Kirchgemeinde

9.1. Freitag

Spielerei Suhr

Nachbarschaftshaus Mühlematte
18.30 – 21.15 Uhr
Spielerei Suhr

Treffpunkt

Länzihuus, Bachstrasse 27
19.00 – 21.00 Uhr
Reformierte Kirchgemeinde

10.1. Samstag

Kids Club

Turnhalle Feld
9.30 – 11.45 Uhr
Reformierte Kirchgemeinde

11.1. Sonntag

chrüz+quer-Gottesdienst

Länzihuus, Bachstrasse 27
10.30 – 14.00 Uhr
Reformierte Kirchgemeinde

Konzert

Ref. Kirche Suhr
17.00 – 18.00 Uhr
Reformierte Kirche Suhr-Hunzenschwil

Kammermusikskonzert

Länzihuus, Bachstrasse 27
18.00 – 19.00 Uhr
Reformierte Kirchgemeinde

14.1. Mittwoch

Jassen

Länzihuus, Bachstrasse 27
13.30 – 17.00 Uhr
Reformierte Kirchgemeinde

Badebus

Aquarena Schinznach-Bad
ganzer Tag
Verein «zäme in Suhr»

15.1. Donnerstag

60plus Seniorennachmittag

Länzihuus, Bachstrasse 27
14.00 – 16.00 Uhr
Reformierte Kirchgemeinde

16.1. Freitag

Värslimorgen

Bibliothek, Tramstrasse 20
10.00 – 11.00 Uhr
Bibliothek

Geschichtenstunde

Bibliothek, Tramstrasse 20
17.00 – 18.00 Uhr
Bibliothek

Strässle
Metzgerei & Catering

Der gute und zuverlässige Partyservice.
Firmenfest, Jubiläum
Geburtsstagsfeier
Hochzeit usw.
Wir garantieren für Ihren Erfolg.

«weiss wie fein»

Tel: 062 855 90 80
www.metzgerei-straessle.ch

BIRCHER AG

Malen
Beschriften
Gipsen
Lackieren

IN
FARB &
FORM
ENORM

SUHR/AARAU
TEL. 062 855 55 55
WWW.BIRCHERAG.CH

JANUAR 2026

16.1. Freitag

Oberstufentreff

Länzihuus, Bachstrasse 27
19.00 – 21.30 Uhr
Reformierte Kirchgemeinde

17.1. Samstag

Repair Café Suhr

Bezirksschule Süd
10.00 – 14.00 Uhr
Repair Café Suhr

18.1. Sonntag

Sonderausstellung «100 Jahre EWAG»

Museum Suhr
14.00 – 17.00 Uhr
Museum Suhr

20.1. Dienstag

Gemeinsam gegen Kriminalität

Pfarreisaal Katholische Kirche
Tramstrasse 38
19.00 Uhr
Verein «zäme in Suhr»

21.1. Mittwoch

Mittagstisch

Restaurant Dietiker, Alte Gasse 1
11.30 Uhr
Verein «zäme in Suhr» +
Pro Senectute

Jassen

Länzihuus, Bachstrasse 27
13.30 – 17.00 Uhr
Reformierte Kirchgemeinde

Kindermitmachkonzert

Ref. Kirche Suhr
14.30 – 15.30 Uhr
Reformierte Kirche Suhr-Hunzenschwil

Badebus

Aquarena Schinznach-Bad
ganzer Tag
Verein «zäme in Suhr»

22.1. Donnerstag

Gastmahl – Für alle Generationen und jede:n

Länzihuus, Bachstrasse 27
12.15 – 13.30 Uhr
Reformierte Kirche Suhr-Hunzenschwil

23.1. Freitag

Spielerei Suhr

Nachbarschaftshaus Mühlematte
18.30 – 21.15 Uhr
Spielerei Suhr

26.1. Montag

Jassen

Länzihuus, Bachstrasse 27,
13.30 – 17.00 Uhr
Reformierte Kirchgemeinde

28.1. Mittwoch

Badebus

Aquarena Schinznach-Bad
ganzer Tag
Verein «zäme in Suhr»

30.1. Freitag

Karaoke

Aula Feld Suhr
19.30 – 22.30 Uhr
Verein «stimmbar»

Malen
Beschriften
Gipsen
Lackieren

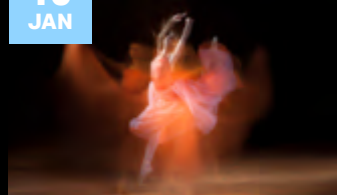
IN
FARB &
FORM
ENORM

BIRCHER AG

SUHR/AARAU
TEL. 062 855 55 55
WWW.BIRCHERAG.CH

Kultur-Highlights in Suhr

10
JAN



Show

DANCE GALA – SHOW 2026

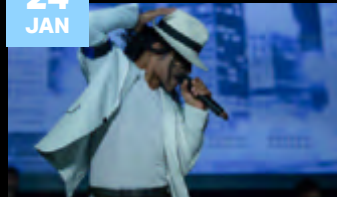
22
JAN



Musical

ABBA GOLD – THE CONCERT SHOW

24
JAN



Show

THE MICHAEL JACKSON TRIBUTE SHOW

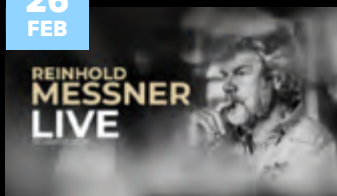
22
FEB



Konzert

HEIMWEH - VO DE BÄRGE TOUR

26
FEB



Live - Erzählung

REINHOLD MESSNER LIVE

Bärenmatte
Kultur- und Kongresszentrum
Turnhalleweg 1
CH-5034 Suhr

Tel. +41 62 855 08 00
info@baerenmatte.ch
Tickets via Veranstalter
Infos auf baerenmatte.ch

Kindergarten

Weihnachtsmarkt im Aarauerfeld 3

Tamara Keller | Auch dieses Jahr fand im Eingangsbereich des Schulhauses Reh im Feld der fast schon traditionelle Weihnachtsanlass des Kindergarten Aarauerfeld 3 statt.

Bereits wochenlang zuvor hatten die Kinder mit grosser Freude gebastelt, gebacken und eifrig an ihren kleinen Kunstwerken gearbeitet. Mit viel Liebe entstanden, Weihnachtsdeko, Kärtchen, Konfitüre, Sirup, Lavendelsäckchen, selbstgemachte Guezli und Lebkuchen. Natürlich durften auch die bekannten Popcorn-Handschuhe nicht fehlen, welche bei den Kindern sehr beliebt sind.

Am Abend des Weihnachtsmarktes durften die Kinder ihre Arbeiten stolz den Eltern, Grosseltern, Verwandten und Bekannten präsentieren und verkaufen. Die funkelnden Augen der Kinder, das fröhliche Lachen und der Duft von Punch, Plätzchen und Weihnachten machte den Abend zu einem wundervollen stimmigen Erlebnis für Gross und Klein.

Der gesamte Erlös wird auch in diesem Jahr an World Vision gespendet, um Kindern in Afrika zu helfen. Es erfüllt uns mit grosser Freude und Dankbarkeit, dass auch dieses Jahr wieder eine schöne Spendensumme zusammengekommen ist.

Wie jedes Jahr war der Weihnachtsmarkt ein besonderer Anlass voller Wärme, Gemeinschaft und vorweihnachtlicher Magie.



Primarschule Feld

Adventsfenster 3. bis 4. Klasse

Dieses Jahr wurden die dritten und vierten Klassen der Schule Feld ausgewählt, das Adventsfenster zu gestalten. Wochenlang hatten die Kinder mit viel Freude gebastelt, geübt und ihre Ideen eingebracht. Die Vorfreude wuchs mit jedem Tag, und alle waren gespannt, wie ihr Adventsfenster am Ende aussehen und beim Publikum ankommen würde.

Anfang November starteten die dritten und vierten Klassen mit der Gestaltung des Adventsfensters. Zunächst durften die Schülerinnen und Schüler eine Schneeflockenvorlage auswählen, die ihnen am besten gefiel. Einige entwarfen sogar ihre eigene Schneeflocke. Danach fuhrten sie mit Weissleim die Konturen der Schneeflocken nach – aber Vorsicht, der Leim sollte nicht zu stark herausfliessen. Nachdem diese Arbeit abgeschlossen war, mussten die Schneeflocken zunächst trocknen, während die Schülerinnen und Schüler an ihren anderen Projekten im Fach Bildnerisches Gestalten weiterarbeiteten.

Eine Woche später ging es ans Ausmalen der Schneeflocken. Dabei konnten die Kinder zwischen den Farben Hellblau, Gelb, Pink und Grün wählen. Anschliessend malten sie ihre Schneeflocken mit Neocolor kräftig aus. Dies war manchmal anstrengend, und die Kinder mussten ihre Hände zwischendurch dehnen oder schütteln. Zufrieden mit dem Ergebnis verstrichen sie die wasserlöslichen Neocolor mit einem Pinsel und liessen alles zum Trocknen liegen. Im nächsten Schritt kam die Arbeit mit Öl: Die Schülerinnen und Schüler bestrichen ihre Schneeflocken vorsichtig mit Öl, bevor sie diese zum Trocknen in Zeitungspapier einwickelten.



Neben der Gestaltung des Adventsfensters übten die Kinder auch fleissig die Lieder, die sie am grossen Tag präsentieren wollten. Dabei standen der Klassiker «Feliz Navidad» sowie «Jeder kann ein Engel sein» mit Gitarrenbegleitung auf dem Programm.

Am 2. Dezember war es schliesslich so weit. Nach all den Vorbereitungen waren die Kinder sehr nervös, aber auch voller Vorfreude, ihre Schneeflocken und die musikalische Darbietung vor den Zuschauerinnen und Zuschauern zu präsentieren.

Nach dem stimmungsvollen Auftritt der Kinder am Adventsfenster war der Abend ein voller Erfolg, und sowohl die Kinder als auch die Zuschauerinnen und Zuschauer gingen mit einem zufriedenen Lächeln nach Hause.

Bezirksschule

Eleganter Maskenball an der Schule Suhr

Danja Bühlmann und Dominik Kalberer | Die Vorfreude unter den Schülerinnen und Schülern der Bezirksschule war gross, als die Anmeldetalons für den traditionellen Schulhausball verteilt wurden.

Der Schulhausball stand dieses Jahr unter dem Motto «Elegant mit Maske» und wurde vom Schüler:innenkomitee organisiert. Der Anlass fand zum letzten Mal in der Aula Dorf statt, bevor diese im Frühling dem Neubau weichen wird.

Eingeladen waren die Schülerinnen und Schüler der Bezirksschule, welche auch eine Begleitung aus der Sekundar- und Realschule mitbringen durften.

Am 28. November 2025 um 19.30 Uhr war es dann endlich so weit: Nach der Eintrittskontrolle schritten die elegant gekleideten Jugendlichen über den roten Teppich in die Aula, wo bereits der DJ für tollen Sound und gute Stimmung sorgte. Den ganzen Abend wurde zur Musik getanzt und mitgesungen.

Die bereitstehenden Snacks und Getränke, serviert von den Lehrpersonen, boten den Jugendlichen eine willkommene Pause von der Tanzfläche.

Der Fotostand, wo sich die Jugendlichen einzeln oder als Gruppe ablichten lassen konnten, wurde sehr rege in Anspruch genommen und viele Schülerinnen und Schüler freuen sich bereits auf die Aushändigung ihrer Erinnerungsfotos.

Die Bezirksschülerinnen und -schüler der 3. Klassen durften bis um Mitternacht feiern, was sie natürlich bis zur letzten Minute auskosteten, um dann dem Schüler:innenkomitee unter Mithilfe einiger Lehrpersonen die Aula für das Aufräumen zu überlassen.

Es war ein wunderschöner Abend, mit sehr elegant gekleideten Jugendlichen, einer sehr ausgelassenen und fröhlichen Stimmung, einem professionellen DJ und vielen, vor Freude und Spass glänzenden Augen!

Wir freuen uns jetzt schon auf den Schulhausball 2026!



Reformierte Kirchgemeinde

Einladung Mittagstisch – aller Generationen und für jede:n



Wann

Donnerstag, 22. Januar 2026, 12.15 Uhr

Wo

Länzihuus, Bachstrasse 27, 5034 Suhr

Was

Lassen Sie sich vom Hausrezept unserer sri-lankischen Gastgeberinnen überraschen.

Kindermenu

Geflügelwiennerli, Zopf und rohes Saisongemüse.

Richtpreis

Fr. 10.– pro Person, Fr. 5.– pro Kind, Fr. 0.– bis unlimitiert entweder für Leute, die froh sind um eine kostenlose oder vergünstigte Mahlzeit oder die gerne zusätzlich für Leute mit kleinem Budget bezahlen möchten.



Anmeldung

Solange Plätze frei oder bis am 18. Januar 2026 online auf unserer Website oder schriftlich mit dem nachfolgenden Talon ins Sekretariat Länzihuus.

Name erwachsene Person: _____

Vorname erwachsene Person: _____

E-Mail-Adresse: _____

Telefonnummer: _____

Anzahl Personen Fleischgericht: _____

Anzahl Personen vegetarisch: _____

Anzahl Kinder in Begleitung: _____

Anzahl Kindermenu Fleisch: _____

Anzahl Kindermenu vegi: _____

Allergien / bei welchem Menu / Anzahl: _____

Kontakt und Fragen

k.hoffmann@suhu.ch / Di. Vormittag und Do. Tel. 062 842 33 16



Rückblick Ökumenischer Markt mit Wirkung 2025

Karin Hoffmann | Am 15. November tummelten sich viele Gäste aller Generationen im Länzihuus. Der Markt mit Wirkung erfreute manche kleine und grosse Besuchende mit handwerklichen Kunstgegenständen, Adventsgestecken, Flohmarkt, leckerem Risotto und diversen Salaten, einem bunten Torten- und Kuchenbuffet, glitzernden Adventskalendern und inspirierenden Büchern, selbstgemalten Bildern, Anzündwürfel an der DankBAR und vielem mehr. Zahlreiche Kinder und Jugendliche waren dabei, wie der CEVI mit dem legendären Waffelstand.

Neben allerlei zum «Chröml» und «Naschen» gab es auch Aktivitäten für die Kids. Zu den bisherigen beliebten Angeboten, wie Geschichten, Kino, Gesichterschminken der Jubla, Basteln, Glücksrad, Formballone etc. durften sich die Kinder dieses Jahr neu im Kleinfahrzeugpark austoben. Diverse Fahrzeuge luden mit ungewohnten Fahr- und Lenk-Methoden dazu ein, ausprobiert zu werden oder gar ein «Gspändli» oder Geschwister herumzuchauflieren. Dabei galt es, sich gut an die Verkehrsregeln zu halten. Aus Kindermund: «Das coolste war bei rot über die Ampel zu fahren und vom Polizisten zurückgepiffen zu werden». So kam es auch, dass man sich dabei eine «Auszeit-Busse» einholte.

Von Herzen bedanken wir uns bei euch rund 120 Freiwilligen für euer grosses Engagement! Viele haben auch übers Jahr hindurch und hinter den Kulissen tatkräftig mit angepackt, beim kreativen Werken, Flohmitgegenstände sortieren und Listen führen, neue Ideen spinnen und vielem mehr. Einen besonderen Danke auch an «Schmid&Schär», die ihr mit eurer professionellen Musik unkonventionell mit der Juke-Box den Saal mit «Gute-Laune-Musik» bereichert habt! Danke auch an alle Spendenden von Material, Geld und dem «Rüetschihuus» für das unkomplizierte zur Verfügung stellen des Vorplatzes für den Kleinfahrzeugpark!

Ja, der Markt mit Wirkung, von vielen noch immer nostalgisch «Basar» genannt, ist in Bewegung. Aus diversen Gründen fallen geschätzte Angebote weg und neue kommen dazu. Es ist ein Prozess oder gar ein Balanceakt zwischen Tradition und neuen Bedürfnissen hin zu mehr interaktiven Angeboten. Neben dem Ziel Geld zu sammeln, ist und war der Anlass schon immer auch ein Ort der Begegnung, der Freude und des Teilens, welcher Menschen in Not tragen und ermutigen soll. In diesem Sinne wollen wir diesen Weg auch in künftigen Jahren zusammen gehen, in der langjährigen Tradition der Freude und des Teilens. Danke euch allen für den Besuch dieses und hoffentlich auch wieder im nächsten Jahr.

Zum letzten Mal und mit anschliessendem Ausverkauf haben Silvia Lehner und Ursula Kuhn mit Team den Flohmarkt auf die Beine gestellt. Ein riesiges Dankeschön an die beiden mit Team, die ihr den bunten «Flohmi» mit enormem zeitlichem Aufwand und Herzblut in den letzten Jahren organisiert habt!



Ursula Kuhn, Silvia Lehner und Michel Hämmerli.



Mittwochskaffee für alle

Mittwoch, 7. Januar 2026, 9 Uhr, im Untergeschoss des Länzihuus.

Gemütlicher «Kafihöck» für Frauen, Männer und Kinder. Am 1. Mittwoch des Monats zwischen 9 und 11 Uhr (ausser in den Schulferien).

Seniorennachmittag 60plus mit Tinu Heiniger

Donnerstag, 8. Januar 2026, 14 Uhr, im Länzihuus Suhr

«HeinigerAbend»

Tinu Heiniger liest aus seinen Büchern «Mueterland» und «Mein Emental» und singt Lieder aus seinem grossen Liederrepertoire. Dabei sind auch Volkslieder wie «Luegit vo Bärge und Tal» zum Mitsingen.



Kammermusikkonzert mit dem «Duo DANK»

Sonntag, 11. Januar 2026, 18 Uhr, Länzihuus Suhr

Anri Nishiyama-Lepetit, Klarinette und Diana Anna Müller, Klavier

Es erklingen virtuose Stücke von Liszt, Poulenc und Ibert sowie eine Sonate vom Schweizer Komponisten Daniel Schnyder.



Honda-Center Aarau – wir machen das Unmögliche möglich.

GARAGE MEYER SUHR AG
www.garagemeyer.ch

HONDA
The Power of Dreams

Malen
Beschriften
Gipsen
Lackieren

IN
FARB &
FORM
ENORM

BIRCHER AG

SUHR/AARAU
TEL. 062 855 55 55
WWW.BIRCHERAG.CH



**DRUCKEREI
SUHR**

IHR PARTNER FÜR DRUCKSACHEN

IHR DRUCKSPEZIALIST

DRUCKEREI AG SUHR | Postweg 2 | 5034 Suhr | Telefon 062 855 0 855 | info@drucksuhr.ch | drucksuhr.ch

«chrüz+quer»-Gottesdienst mit Segenstein

Sonntag, 11. Januar 2026, 10.30 Uhr, Länzihuus Suhr
Pfr. Andreas Hunziker und Pfrn. Simone Wüthrich
und Team.

Thema: Kirche als Ermutigungsgemeinschaft

Warum und wozu wir uns gegenseitig (mehr) ermutigen sollten. Musikalisch umrahmt von Sarah Schmid und Hanna Krieger.

→ Anschliessend kleiner Imbiss.

Kindermitmachkonzert mit Schmid&Schär

Mittwoch, 21. Januar 2026, 14.30 Uhr, Länzihuus Suhr

Schmid&Schär nehmen die Kinder mit auf eine Farbenreise. Im Land hinter dem Zaubewald sind die Farben plötzlich verschwunden. Ein mutiger Vogel macht sich auf, um die Farben für sein Land wieder zu finden. Für alle Kinder bis ca. 4. Klasse.

→ Mit anschliessendem Zvieri.



Katholische Pfarrei Heilig Geist



Entdecke die Kraft der Kreativität in deinem Glauben – mit Bible Art Journaling!

Nadja Leuzinger und Nicole Gabler | Unsere Firmand:innen haben es vorgemacht (siehe Foto), nun ist der Raum für alle geöffnet!

→ Am Donnerstag, 29. Januar 2026

Bible Art Journaling ist eine Methode, sich auf die biblischen Texte einzulassen und sie aus einer neuen Perspektive zu sehen. Es ist ein Moment der Ruhe und Reflexion, in dem sie ihre Gedanken in Farben und Formen fliessen lassen können.

Wir verbinden Kreativität mit persönlichen Gedanken. Tauschen uns über einen biblischen Text aus, anschliessend schreiben, malen, stem-peln oder kleben wir direkt zu den Versen – und machen unsere Bibel zu einem einzigartigen Kunstwerk.

Wir verarbeiten Texte mit Farben und Formen, ganz ohne Perfektionsdruck. Gestalten Seiten, die unsere Ideen, Gefühle und Inspirationen widerspiegeln. Es ist eine kreative Pause, die Spass macht und Neues entdecken lässt.

Sind sie dabei? Jeweils donnerstags, 19.00–21.00 Uhr im kath. Pfarreizentrum in Suhr. Unkostenbeitrag Fr. 5.– pro Abend. Anmeldungen jeweils bis Montag vor dem Anlass an Nadja.Leuzinger@pfarrei-suhr.ch

Wir freuen uns auf Sie!



Kinderkonzert zum Mitmachen

mit Schmid&Schär



Mittwoch, 21. Januar 2026

14.30 Uhr im Länzihuus, Suhr

Danach gibt es einen Zvieri für alle.



Innenausbau
Türen/Fenster
Reparaturen
Küchenbau
Sonderanfertigungen

Helgenfeldweg 10
5034 Suhr

Telefon 062 842 49 18
Fax 062 842 67 39



Kuhn AG Ihr Elektroinstallateur
Service | Renovation | Neubau

Gewerbstrasse 8 | 5034 Suhr
Telefon 062 855 50 50
kuhn-ag.ch | info@kuhn-ag.ch

Wir planen und realisieren Ihre Elektroinstallationen
Kontaktieren Sie uns für eine unverbindliche Beratung

Aussergewöhnliches Jahr für die FDP

Urs Zimmermann | Die FDP Suhr kann auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken. Hauptereignis im 2025 waren natürlich die Gemeindewahlen. Alle sechs angetretenen Kandidaten wurden gewählt, Mit einem zusätzlichen Gemeinderatssitz durch Grischa Ruprecht und dem zusätzlichen Sitz in der Finanzkommission durch Marcel Lanz hat die Suhrer FDP ein hervorragendes Ergebnis erzielt und das Wahlziel übertroffen. Die FDP ist nun im Gemeinderat, in der Finanzkommission und im Wahlbüro mit je zwei Personen vertreten. Dieser Erfolg bedeutet auch, dass in der FDP jüngere Personen Verantwortung übernehmen können und wollen. Leider fehlt derzeit bei uns aber noch etwas das weibliche Geschlecht.

Sehr gut lief es auch in Bern. «Unsere» Maja Riniker leitete 2025 den Nationalrat sehr souverän und als oberste Schweizerin absolvierte sie ein Mammutprogramm im In- und Ausland. Bei unzähligen Anlässen zog sie mit ihrer positiven, fröhlichen Art die Menschen in ihren Bann. Sie legte so immer auch Ehre für den Aargau, für Suhr und unsere FDP-Ortspartei ein.

Mit Claudia Schade wurde eine fachlich hervorragend qualifizierte Person in den Stiftungsrat des Alters- und Pflegeheim Steinfeld gewählt. Sie bringt als Geschäftsleiterin der Spitex Kanton Zürich sicher viel und vorallem notwendiges Knowhow ein.

Ein voller Erfolg waren auch die durchgeführten FDP-Anlässe, allen voran natürlich die Besichtigung des Huggler-Areals. Bei diesem Anlass durften wir sogar weit mehr Besucher begrüßen als eigentlich Plätze vorhanden waren. Mit freundlichem Entgegenkommen der Bauführung und Aufteilung in zwei Gruppen war dies aber kein Problem.

Die FDP setzt sich auch im neuen Jahr aktiv für die Anliegen der Suhrer Bevölkerung und für sinnvolle Lösungen bei anstehenden Aufgaben



ein. Bei der FDP können sich die Mitglieder immer aktiv einbringen und an Mitgliederversammlungen mitentscheiden. Seit Jahren kommunizieren wir in jedem **SUHRPLUS**, in der Tages- und Wochenpresse und auf der Website der Ortspartei unsere Standpunkte und Entscheide klar und transparent.

Der Vorstand der FDP Suhr dankt allen die uns im vergangenen Jahr unterstützt haben. Auf Unterstützung und engagierte Mitstreiter sind wir weiterhin angewiesen. Wir freuen uns über «neue» oder weitere Suhrerinnen und Suhrer die sich bei uns engagieren. Kontaktieren Sie uns.

Wir wünschen allen einen guten Start in ein erfolgreiches 2026 und natürlich Gesundheit und viele freudige Momente.

fdp-suhr.ch

Agenden, Kalender, Planer, Jahresübersichten erhältlich in der Druckerei AG Suhr, 062 855 08 55

Jetzt aktuell

officeline24.ch

IG Pro Suhr

Herzlichen Dank

Die letzte Entscheidung bei den Wahlen ist gefallen und für die IG Pro Suhr gabs ein sehr erfreuliches Resultat. David Hämmerli wurde für die nächsten vier Jahre zum Vizegemeindepräsidenten gewählt.

Um einen sparsamen Umgang mit Ressourcen zu gewährleisten und einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten, hatten wir uns dazu entschieden, für den zweiten Wahlgang ein Upcycling der bestehenden Plakate aus dem ersten Wahlgang zu machen, also bestehendes Material wiederzuverwenden und auch keine Flyer zu drucken. Einzig für die Plakatständer der Gemeinde wurden ein paar Plakate gedruckt, dies weil diese Ständer nicht anders bestückt werden können. Es freut uns sehr, dass der sparsame Umgang von den Stimmbürgern goutiert wurde.

Wir danken David Hämmerli für die Bereitschaft sich in den nächsten vier Jahren für Suhr zu engagieren und wünschen ihm viel Erfolg im neuen Amt. Er freut sich auf die neue Aufgabe und setzt sich dafür ein, dass anstehende Projekte und Aufgaben in Suhr breit abgestützt sind.

Allen Suhrerinnen und Suhrern wünschen wir alles Gute, Gesundheit, viel Freude und einen guten Rutsch ins neue Jahr.





Ihr optimales Klima.
Unsere Motivation.

**Kompetent
beraten bei
Service, Neubau
oder Sanierung.**

Widmer+ Co. AG
Heizung Klima Kälte

Bachstrasse 33
5034 Suhr
Telefon 062 825 45 45
Telefax 062 825 45 54
info.suhr@widmer-heizung.ch

**Malen
Beschriften
Gipsen
Lackieren**

**IN FARB & FORM
ENORM**

BIRCHER AG

SUHR/AARAU
TEL. 062 855 55 55
WWW.BIRCHERAG.CH



E. Widmer AG
Tramstrasse 47
5034 Suhr

**◀ Elektro
◀ Telecom
◀ Netzwerk**

www.ewagsuhr.ch



**DRUCKEREI
SUHR**

BASTELBOX FÜR GROSS UND KLEIN

Für Kreative und Bastelfreudige in jedem Alter ist dies der ideale Zeitvertreib! Rund **VIER KILOGRAMM PAPIER UND KARTON** in verschiedenen Formaten, Farben und Papierstärken warten darauf eingesetzt zu werden. Holen Sie die Bastelbox zum Abholpreis von **NUR FR. 25.-** während den Bürozeiten in unserer Druckerei ab (Bar- oder Twintzahlung).

Druckerei AG Suhr | Postweg 2 | 5034 Suhr | T 062 855 0 855 | drucksuhr.ch | info@drucksuhr.ch

**Garage Meyer
Suhr AG**



M. Gloor GmbH
Bernstrasse Ost 53
5034 Suhr

Grundmann



Kuhn AG
Ihr Elektroinstallateur

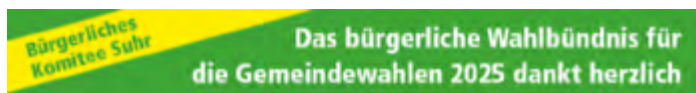
Bürgerliches Komitee

Wahlerfolg

Das Wahlbündnis «Bürgerliches Komitee Suhr» aus IG Pro Suhr, FDP, SVP und bürgerlichen Parteilosen Suhrerinnen und Suhrern überzeugte die Wählerinnen und Wähler im ersten Wahlgang vom 28. September 2025 wie auch bei der Entscheidung ums Vizegemeindepräsidium im 2. Wahlgang vom 30. November 2025. Mit klaren Aussagen im Wahlkampf wusste die Wählerschaft jederzeit welche Ziele dem Wahlbündnis wichtig sind, z.B. gesunde Gemeindefinanzen und mehr Transparenz.

Wir danken den Wählerinnen und Wählern herzlich für das grosse Vertrauen in unsere Kandidierenden und unsere Politik und freuen uns riesig über den überwältigenden Wahlerfolg. Wir, respektive unsere Gewählten, gehen respektvoll an die verantwortungsvolle Arbeit. Der Einsatz für Jung und Alt, für alle Bevölkerungsteile, für ganz Suhr erfordert viel Engagement und eine offene Kommunikation über Grenzen hinweg, das wissen wir. Was gut läuft und funktioniert wollen wir beibehalten, wo es hackt, wollen wir an den Schrauben drehen und Verbesserungen erreichen – für Suhr, für unser Dorf, das immer noch stark wächst.

Das Wahlbündnis dankt dem Wahlteam und den vielen Unterstützern für den tollen Einsatz. Wir danken allen Gewählten für die Bereitschaft sich in den nächsten vier Jahren für Suhr zu engagieren und wünschen viel Erfolg im Amt.



Zukunft Suhr

zukunft suhr

2. Wahlgang zum Vizegemeindepräsidium. Es hat ganz knapp nicht gereicht.

Joachim Greuter, Präsident «Zukunft Suhr» | Unser Gemeinderat und bisheriger Vizegemeindepräsident Thomas Baumann hat 49,7% der Stimmen geholt. Das sind nur 14 Stimmen weniger als David Hämmerli, dem wir zur Wahl gratulieren.

In einer Gemeinde, die 50:50 zwischen Mitte-Links und Bürgerlich steht, ist mit so einem knappen Resultat zu rechnen. Nichtsdestotrotz können wir mit diesem Ergebnis nicht zufrieden sein. Wir bedauern sehr, dass Thomas Baumann somit das Vize-Präsidium abgeben muss.

Zukunft Suhr wird auch in der neuen Konstellation der Gemeinde weiterhin für eine moderne und soziale Gemeinschaft eintreten. Wer sich auch für diese Anliegen engagieren möchte, ist herzlich willkommen. Wir freuen uns über Ihre Unterstützung!

Zum neuen Jahr wünschen wir allen Bürgerinnen und Bürgern von Suhr gute Gesundheit und sowohl beruflich wie privat alles Gute. Es guets Neus!

Wer ist «Zukunft Suhr»?

Die überparteiliche Mitte-links Gruppierung «Zukunft Suhr» engagiert sich aktiv und ohne Scheuklappen für Suhr. «Zukunft Suhr» ist ein Bündnis von Parteilosen/Unabhängigen, Grünen, SP, EVP, Die Mitte und GLP.

zukunft-suhr.ch

**MALER
BAUMANN**

Suhr/Rupperswil | Tel. 076 375 26 88
www.malerdbaumann.ch

SAXER

Plattenbeläge AG
Stark in Keramik und Naturstein

Telefon 062 822 02 44
Natel 079 445 08 82 s.saxer@bluewin.ch **5033 Buchs**

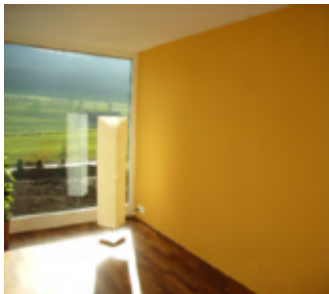
STEMPEL UND GRAVUREN

Lieben Sie es, einen Stempel mit Schwung aufs Papier zu drücken? Dieses Gefühl ist unbezahlbar. Umso schöner, dass es unsere Stempel schon zum kleinen Preis gibt. Dazu bieten wir Ihnen Qualität, Termintreue und Nachhaltigkeit. Zudem profitieren Sie vom breiten Angebot an Gravuren für Sonnenrie, Schilder und Tafeln aus diversen Materialien.

**STEMPEL
BERNER** **Stempel Berner GmbH** Postweg 2 | 5034 Suhr | Tel. 062 822 45 54 | kontakt@stempel-berner.ch



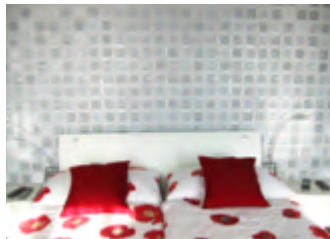
Dank fachmännischer Beratung zeigen sich Ihre Räume zukünftig in einem ganz anderen Licht. Zahlreiche dekorative Techniken wie Lasurtechniken mit Schwamm oder Pinsel und Stucco-Spachteltechniken bieten gute Möglichkeiten für interessante Oberflächengestaltungen mit denen Sie Atmosphäre, Geborgenheit und Spannung in Ihre Räume bringen. Als wertvolle Entscheidungshilfe dient ein grosser Erfahrungsschatz. Unterstützend werden grossflächige Farbkollektionen, Musterplatten



Die Farbgestalter der BIRCHER AG setzen Akzente.

und eins zu eins Bemusterungen eingesetzt.

Es gibt viele Möglichkeiten zur Einzigartigkeit. Aus zahlreichen Tapetenkollektionen, z.T. von bekannten Designern können



Sie auswählen und Ihren Räumen einen edlen Charakter verleihen. *Die Tapezierer der BIRCHER AG verleihen Ihren Räumen Ambiente.*

Sie wollen Ihre Wohn- oder Arbeitsräume umgestalten oder neu aufteilen?

Das Gipser-Team der BIRCHER AG kreiert mit Leichtbau-Trennwänden neue, überraschende und funktionale Raumaufteilungen. Mit Akustikdecken die Schall und Lärm absorbieren

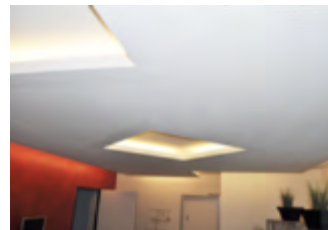
Win-Win in der Winterzeit

WINTER-AKTION!

Bei jeder Zimmerrenovation gratis Küche, Bad oder WC streichen – mit dieser Winteraktion macht die BIRCHER AG seit vielen Jahren bestehende und neue Kunden froh und das mit grossem Erfolg.

Der Nutzen liegt auf der Hand: Die Kunden profitieren von einem attraktiven Angebot und die Maler und Gipser können sich in dieser Jahreszeit für die Beratung und Ausführung mehr Zeit nehmen.

Sie möchten Ihre Räume wieder hell und freundlich erstrahlen lassen? **Dann ist die BIRCHER AG der richtige Partner für Sie.**



Die Gipser der BIRCHER AG setzen es wirkungsvoll um.

wird in Ihren Räumen eine Wohlfühl-Atmosphäre entstehen.

Sie werden vorgängig umfassend beraten und erhalten kreative, überraschende, farbige und effiziente Lösungen aus einer Hand.

Wo die BIRCHER AG

IN
FARB &
FORM
ENORM!

**wirkt und werkt,
wirds tatsächlich schöner.
Ihr Kontakt in die Welt
der Farben und Formen:**

BIRCHER AG
Tramstrasse 79
5034 Suhr
Tel. 062 855 55 55
OFFICE@BIRCHERAG.CH
WWW.BIRCHERAG.CH

Zäme in Suhr



Weihnachts-Zauber am Mittagstisch

Dank der grosszügigen Spende vom Alterskommissions-Präsidenten Peter Dietiker konnten wir am Mittagstisch jedem Gast ein «Gschenkli» überreichen.

Alle Teilnehmenden freuten sich über den feinen Honig. «En Guete!» Die schönen Böxli wurden von Josette Cavalieri kreiert und gespendet. Zusammen mit den weihnachtlich gedeckten Tischen verbreiteten sie eine ganz besondere Atmosphäre. Wir sagen herzlichen Dank an Peter Dietiker und Josette Cavalieri.

Wir freuen uns auf das kommende Jahr und wünschen allen «es guets Neus.»



Lichter, Düfte, Begegnungen: das war der Suhrer Weihnachtsmarkt

Renate Läderach, Präsidentin zäme in Suhr | Bei kaltem, aber trockenem Winterwetter füllte sich die Mittlere Dorfstrasse in Suhr mit Lichterglanz, fröhlichem Stimmengewirr und vielen neugierigen Besucherinnen und Besuchern. An 26 liebevoll dekorierten Ständen gab es allerhand zu entdecken: Handgemachtes zum Staunen, Schönes zum Verschenken und Köstlichkeiten zum Geniessen. Der Duft von Glühwein, Gebäck und anderen Leckereien führte die Gäste von Stand zu Stand.

Zäme in Suhr: ins Gespräch kommen

Wir vom Verein «zäme in Suhr» durften am Stand von Unikat Design mit dabei sein. Gemeinsam mit den Vorstandsmitgliedern kamen wir mit vielen Suhrerinnen und Suhrern ins Gespräch und erzählten von unserer Arbeit und unseren Angeboten. Einige kannten uns bereits, andere hörten zum ersten Mal, was in Suhr alles läuft und liessen sich begeistert überraschen.



Die Stimmung blieb den ganzen Tag über herzlich und lebendig. Wir führten inspirierende Gespräche, lachten viel und knüpften neue Kontakte. Am Abend gingen wir zufrieden, dankbar und mit viel Vorfreude auf die nächsten Begegnungen in Suhr nach Hause.

Jetzt anmelden zum Informations- und Austauschabend «Gemeinsam gegen Kriminalität»

Cyberkriminalität, Einbrüche, Trickbetrug: Wie schützt man sich, wie erkennt man verdächtiges Verhalten?

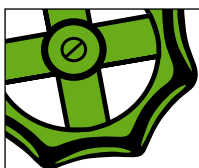
Gemeinsam mit der Kantonspolizei Aargau lädt der Verein «zäme in Suhr» zu diesem wichtigen Anlass ein.

Die Kantonspolizei gibt Tipps, wie man sich richtig verhält, wachsam ist oder Beobachtungen korrekt meldet.

→ Dienstag, 20. Januar 2026 ab 19 Uhr im Pfarreisaal der Katholischen Kirche Suhr, Tramstrasse 38 (Parkplätze in Gehdistanz vorhanden)

Anmeldung: Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung erforderlich (E-Mail: hallo@zi-suhr.ch oder Telefon 076 266 50 33). Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Wer wir sind und was wir machen: zi-suhr.ch



M. Gloor GmbH

Bernstr. Ost 53, 5034 Suhr
Telefon 062 842 15 02
und 079 655 42 43

🔥 **Neuinstallationen + Reparaturen von Heizungen**

🔥 **Sanitäre Anlagen**

🔥 **Boilerentkalkungen**

🔥 **Alternativ-Energien**

MONATSKALENDER

Format 11 × 59,4 cm

Der übersichtliche und schlanke Monatskalender mit Platz für Kurznotizen.
Abholpreis: Fr. 13.90

Ihr Partner für Druck und Gestaltung

DRUCKEREI AG SUHR | T 062 855 0 855 | drucksuhr.ch



Suhrer Musig



Klangvoll in der Adventszeit

Mit einem stimmungsvollen Auftakt eröffnete die Jugendmusik Suhr das diesjährige Kirchenkonzert. Mit den Stücken *A Christmas Song* und *Let It Snow* zauberten die jungen Musikerinnen und Musiker eine warme Adventsatmosphäre und sorgten für einen festlichen Einstieg in den Abend.

Souverän und sympathisch führte Moderatorin Gabriela Koch mit vielen interessanten Informationen durch das Programm.

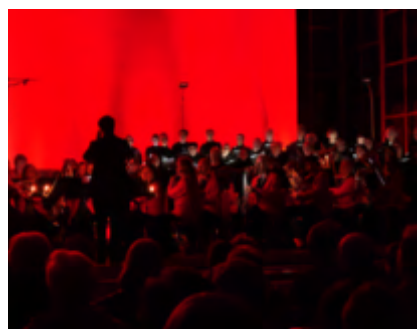
Die Suhrer Musig und der Gemischte Chor Suhr gestalteten gemeinsam ein wundervolles Konzert. Stücke wie *Noel, Noel*, im Kanon vorgetragen, *The Little Drummer Boy*, *Alpina Saga* oder *Out of Africa* entführten das Publikum in unterschiedliche Klangwelten und verbreiteten eine besondere vorweihnachtliche Stimmung.

Mit *Weihnachts-Kyrie*, *Tochter Zion* und *Away in a Manger* erinnerten die Mitwirkenden zudem daran, worum es an Weihnachten im Kern geht.

Den feierlichen Abschluss bildete *Stille Nacht*, bei dem die Suhrer Musig und der Chor von der Jugendmusik Suhr tatkräftig unterstützt wurden. Das Publikum zeigte sich begeistert und spendete viel Anerkennung – nicht zuletzt dank der musikalischen Leitung von Gabor Nemeti, dem Dirigenten der Suhrer Musig, sowie Christina Otto, der Dirigentin des Gemischten Chors Suhr.

Beiden gilt ein herzliches Dankeschön.

Die Suhrer Musig wünscht Ihnen einen guten Start ins 2026 und freut sich Sie auch in diesem Jahr an unseren Konzerten begrüßen zu dürfen.



Quartierverein Feld

Hoh, hoh – der Samichlaus besuchte das Feld-Quartier

Am Samstag, 6. Dezember, wartete früh-abends gespannt eine grosse Schar Kinder beim Quartierhaus an der Bachstrasse auf den Samichlaus. Und dann endlich war es so weit und der Samichlaus kam zusammen mit seinem Schmutzli auf einen Besuch bei den Kindern vorbei. Viele Sprüchli, Lieder und Versli – ob kürzer oder länger – wurden aufgesagt und alle Kinder erhielten ein feines Samichlaus-Säckli.

Nebst der grossen Freude ob dem Samichlaus-Besuch rückte das Adventsfenster des Quartiervereins verständlicherweise in den Hintergrund – es bleiben aber ja bis zu Weihnachten glücklicherweise noch einige Abende um dieses Fenster – und alle anderen 23 Adventsfenster – bei einem Spaziergang durchs Quartier erneut oder nochmals zu bestaunen.

Der Quartierverein Feld wünscht allen schöne Festtage und einen guten Start ins neue Jahr – mehr zu den Adventsfenstern im Feld und unserem Jahresprogramm folgt anfangs Jahr.



Quartierverein Feld

Adventsfenster im Nachbarschaftshaus.



Quartierverein Feld

Grosses Warten auf den Samichlaus und den Schmutzli.

**Das Jost - Team wünscht allen viel Glück,
Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr**

2026

jost
Robert Jost AG
Eisenwaren ■ Haushalt
Schliesstechnik

www.jost-eisenwaren.ch
info@jost-eisenwaren.ch

Tramstrasse 21
Haushalt
Eisenwaren

5034 Suhr
062 842 47 65
062 842 67 40

STEINER
Spenglerei + Flachdach GmbH
Bachstrasse 10 5034 Suhr
Telefon 062 842 46 24
www.steinersuhr.ch

Wir zeigen dem Wasser den Weg

Natur- und Vogelschutz

Der Vogel des Jahres 2026

Hans-Ruedi Kunz | 16–17 cm gross, davon 4 cm Schnabel, Spannweite 24–26 cm, Gewicht 34–46 g, kurzer, scharfer Ruf «tiit» – so weit – so unklar? Aber: Rücken-gefieder leuchtend azurblau, Brust und Bauch orange, kräftiger Schnabel – nun ist klar: Das ist der Eisvogel!

Mit knapper Mehrheit wurde der Eisvogel zum Vogel des Jahres 2026 gewählt. Seinen Namen trägt er nicht, weil er eiskaltes Wasser besonders liebt. Vielmehr steht die Bezeichnung wohl mit seinem metallisch schimmernden Gefieder im Zusammenhang – also eigentlich Eisen-Vogel statt Eisvogel!

Der Eisvogel steht für klares Wasser, für eine intakte Natur, für natürliche Dynamik der Fliessgewässer. Langsam fliessende oder stehende Gewässer mit klarem Wasser bieten ihm geeignete Jagdgründe. Der Eisvogel erbeutet mit Stosstauchen kleine Fische und Insektenlarven. Dazu sitzt er oft minutenlang auf seiner Warte, dann stürzt er sich ins Wasser. Seine Beute trägt er zurück zur Sitzwarte, klopft sie tot und verschluckt sie kopfveran.

Den Sommer verbringen die Eisvögel an grösseren Gewässern wie der Aare, Suhre oder Wyna. Sie verteidigen dort ein Revier, das zwischen 500 Meter und mehreren Kilometern des Gewässers umfassen kann. Nur dort gibt es senkrechte Uferabrisse, in welche sie ihre Bruthöhle graben können. Diese ist bis zu einem Meter tief! Darin legt das Weibchen meist sechs oder sieben Eier. In guten Jahren kommt es zu zwei oder gar drei Bruten. Aber bei Hochwasser können die Eisvögel auch ganze Gelege verlieren. Strenge Winter können unter den «fliegenden Edelsteinen» Opfer fordern, wenn Gewässer zufrieren und die Vögel nicht mehr an ihr Futter kommen. Verluste können durch die grosse Anzahl an Jungen und mehrere Bruten pro Jahr rasch wieder ausgeglichen werden. An unseren verbauten und gestauten Flüssen gibt es kaum noch geeignete Brutplätze. Wird an einem Fluss gebaggert wie vor Jahren in Rapperswil, ist der Eisvogel sofort zu Stelle und besiedelt solche neu entstandenen Wände sofort. Auch einen Abriss am Wynaufer im Rynetel hat der Eisvogel vor einigen Jahren entdeckt und dort einen Brutversuch gemacht.

Im Winter wechseln die Eisvögel gerne an kleinere Seitengewässer. So kommt es, dass im Winter fast täglich irgendwo am Stadtbach ein Eisvogel zu entdecken ist. Mal in den Hofstattmatten, mal beim Galeggehof, mal beim Länzihuus oder beim Restaurant Sportplatz. Männchen und Weibchen lassen



Ausschliesslich im Winter lässt sich der Eisvogel am Stadtbach beobachten, hier ein Männchen beim Waldhof.



Diese Bruthöhle entstand noch während den Bauarbeiten für den Aarelauf bei Rapperswil.

sich beim genauen Hinschauen gut unterscheiden. Der Schnabel des Männchens ist schwarz, das Weibchen trägt einen orangen Unterschnabel. Gelegentlich finden die Eisvögel sogar den Weg an einen Gartenteich, wo sie nach Fischen oder Libellen- und Käferlarven Ausschau halten.

Geniessen wir diesen Farbtupfer in der kalten und eher grauen Jahreszeit! Es lohnt sich



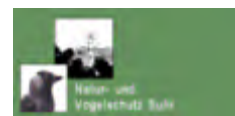
Das Eisvogel-Weibchen sitzt im Rynetel auf seiner Warte und hält nach Fischchen Ausschau.

auch bei kaltem Wetter auf der Bachstrasse zu spazieren und die Augen offen zu halten! Der Stadtbach, einst ein öder Kanal mit der einzigen Funktion, das Wasser möglichst schnell und sauber nach Aarau zu führen, hat sich in den letzten zwanzig Jahren zu einer Naturperle entwickelt – der Eisvogel ist der beste Beweis dafür!



Ausserdem: Am 9.–11. Januar lädt BirdLife Schweiz, der Dachverband aller Natur- und Vogelschutzvereine – zur «Stunde der Wintervögel» ein. Scannen Sie den QR-Code und machen Sie mit!

Alle Informationen zum NVVSuhr und seinen Anlässen: nvvsuhr.ch





Wir machen Sie fit

Bewegungswerkstatt & Mittagstisch im Lindenfeld

Gemeinsam in Bewegung sein und anschliessend ein feines Mittagessen vom reichhaltigen Buffet geniessen.

Unser Kinaesthetics-Trainer zeigt Ihnen, wie Sie Stürze vermeiden und Ihre Bewegung verbessern können.

DATEN 2026: 7.1. • 11.2. • 11.3. • 1.4. • 22.4.

27.5. • 2.9. • 30.9. • 4.11. • 2.12.

Zeit: 10.30 Uhr Bewegungswerkstatt, ab 11.45 Uhr Essen

Kosten: CHF 25, inkl. Essen, Daten einzeln buchbar

Ort: Lindenfeld, Zollweg 12, Suhr, lindenfeld.ch

Kontakt & Infos

Mail: info@lindenfeld.ch, Tel. 062 838 01 01



LINDENFELD
Spezialisierte Pflege | Suhr | lindenfeld.ch

beWegt.ch
Bewegungskompetenz ist Mittelpunkt



Schneider GmbH
HEIZUNG SANITÄR LÜFTUNG

Bernstrasse West 58 | 5034 Suhr | 062 823 54 44
info@schneidergmbh.ch



Gemüsebau Fischer

Bernstr.-West 106 • 5034 Suhr • Tel. 062 842 77 70



Das Leben schreibt die schönsten Geschichten.
Wir begleiten Sie dabei.

Fabian Häusermann, Versicherungs- und Vorsorgeberater
M 079 263 02 48, fabian.haeusermann@mobiliar.ch

Generalagentur Aarau
Yves Probst

Buchsstrasse 3 / Aeschbachhof
5001 Aarau
T 062 837 75 75
arau@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die **Mobiliar**



**DRUCKEREI
SUHR**

IHR PARTNER FÜR TRAUERDRUCKSACHEN.

Todesanzeigen und Danksagungen
nach individuellen Wünschen oder aus unserer Kollektion.

DRUCKEREI AG SUHR | T 062 855 0 855 | drucksuhr.ch



Die Baumeister.

Grundmann Bau AG, Wynenfeld 10, 5034 Suhr, 062 855 23 23, www.grundmann.ch

Grundmann
Die Baumeister